

Auf Wunsch des Himmlischen Vaters gestalten wir hier eine Serie über Sünden, damit ihr, liebe Brüder und Schwestern, erkennen könnt, wo ihr steht und wo ihr des Vaters Erwartungen in Sachen Heiligkeit nicht erfüllt. Diese Serie besteht nur aus den Worten des Vaters; es sind Auszüge aus bereits erhaltenen Kundgaben.

Was ist Sünde?

(Jesus) „Die Sünde ist eine barste Störung der göttlichen Ordnung!...

Die Sünde ist ja des Menschen eigenstes Werk, wie sie hervorgeht aus seinem Fleische und aus dem Willen seiner Seele...

Seid gewiss, dass euer größter Feind euer eigener Wille ist und euer größter Schutz die Demut, die immer zum Gehorsam tendiert.

Wenn ihr Mich mit eurem ganzen Herzen liebt und nichts übrig bleibt für die Eigenliebe, dann werdet ihr eure Sünden besiegen!“

Tratsch

(Udo) Ich sah diese sehr dunklen, blauen Wolken, die irgendwie zu einem Wirbel geformt waren, es war fast wie in das Zentrum eines Tornados hinunterzublicken, aber heraus kamen Horden von Kreaturen mit dunklen Flügeln – schwarz, Kreaturen mit schwarzen Flügeln, wie eine Wolke – einfach ganze Horden davon, die in unseren Luftraum hineinfliegen. Die Dimension und die Dämonen, die durch jene Dimension kamen – sie waren erstaunlich. Sie waren einfach nur absolut abscheulich!

Sie landeten auf Bäumen, einfach wirklich obszöne, üble Kreaturen und auch urgeschichtliche Vögel. Dann fingen sie an, sich auf den Menschen zu entleeren. Sie ernährten sich von einem weißen Pferd, das getötet worden war und aufgeblasen und tot am Boden lag.

Als ich nun in die Anbetung kam, zeigte mir Der Herr dies und Er wollte, dass ich dies aufschreibe.

Jesus begann... „Diese Kreaturen, die Ich dir zeigte, sind etwas wie fledermausgeierartige Tiere, und die Natur dieser Biester ist, dass sie in der Dunkelheit leben und sich vom Tod ernähren. **Das tote weiße Pferd repräsentiert die Christen, die durch Lügen getötet worden sind, welche hervorgebracht wurden von anderen Christen.** Diese Kreaturen scheiden Tod aus, wo immer sie landen. **Damit sie landen können, muss Sünde vorhanden sein. Tratsch, Verleumdung, Rufmord, Vorwürfe** – ob es gegenüber euch selbst oder einem anderen ist. **Das ist, warum Ich so hart mit euch arbeite, um Verleumdung und Vorwürfe von den Lippen und aus dem Herzen Meiner Braut zu beseitigen.** Ich will nicht, dass sich diese Kreaturen auf sie setzen.

Meine Kinder, **durch eure Gesinnung öffnet ihr die Türe und bittet diese unreinen Kreaturen herein.** Satan zählt auf eure persönliche Unzufriedenheit mit euch selbst, um einen Ort für sie zu schaffen, wo sie landen können. Dies ist

ein weiterer Grund, warum Anbetung so wichtig ist. **Wenn Ich in die Anbetung komme mit euch, stelle Ich eure Braut-Schönheit und Reinheit wieder her. Dies gibt euch Stärke in das hineinzuwachsen, wie Ich euch sehe.**

Wenn ihr euch selbst verachtet, schafft ihr einen Landeplatz für diese abscheulichen Kreaturen. Dies ist, warum Satan Tag und Nacht lügende Geister aussendet, um euch zu erniedrigen. Er bereitet euch vor für diese Kreaturen, damit sie einen Ort zum Landen finden werden. Und wenn sie einmal anfangen, sich über euch zu entleeren, fangt ihr an zu richten und andere zu schwächen. Ihr werdet zu einem Krüppel; bitter und enttäuscht, nach Möglichkeiten suchend, Fehler an anderen zu finden, weil ihr nicht ertragen könnt, wer IHR seid.

Klingt dies unglaublich für euch? Schaut um euch herum, Meine Braut. Seht ihr nicht unglückliche Menschen, die überall Fehler finden, wo immer sie sich hindrehen? Sie sind voll von Verbitterung und Enttäuschung. Und während diese Kreaturen sich auf ihnen entleeren, entleeren sie sich wiederum über anderen. Und der Kreislauf geht weiter.

Ich bin gekommen, um euch LEBEN zu schenken. Und Leben im Überfluss! **Das Königreich Gottes ist Gerechtigkeit, Frieden und Freude.** Ihr könnt nicht diese makellosen Qualitäten haben und den **Dreck entleeren** zur gleichen Zeit. **Das ist, warum Ich euch reinige, wenn ihr in Meine Gegenwart kommt...**

Wann habt ihr das letzte Mal euer Gewissen geprüft und **Tratsch** und **Verleumdung** gefunden – Tratsch, der von euch verbreitet wurde?...

Nur ein Schritt... ein Satz in Richtung Tratsch ist gefährlich für eure Seelen. Bitte macht weiter, alle Arten von Tratsch und Missbilligungen Meiner Diener zu umgehen. Nicht nur Annemarie, Udo, Sabine und Hermine, auch andere treue Diener, die euch auf diese Zeit vorbereitet haben.

Das Ziel des Feindes ist spalten und erobern. Streitereien und Auseinandersetzungen zu verursachen, um andere zu provozieren, Partei zu ergreifen, damit am Ende die Nahrung, die Ich euch gegeben habe und weiterfahren zu geben, von euch genommen werden kann. Seid euch bewusst, dass dies in der Luft liegt. Der Feind plant Angriffe gegen euch und andere treue Gefäße der Ehre. Gesegnet ist jener Diener, der zuhört und gehorcht. **Bitte, unabhängig wie verlockend es ist, macht andere Diener nicht schlecht oder Menschen, die diesen Kanal angreifen. Betet lieber für sie, und Ich werde die Waffen aus ihren Händen entfernen und sie unwirksam machen.**

Eure größte Sicherheit liegt in der Heiligkeit und im Ablehnen, andere zu richten. Viele haben viele Meinungen und leider ist viel von dem, das vorgeschlagen wird, irgendeine Meinung, aber nicht von Mir. **Erinnert euch an eure Werkzeuge, mit welchen ihr prüfen könnt, und wenn ihr veranlasst seid, euren Frieden zu verlieren, seid achtsam; dies ist die Angriffstaktik Nr. 1 des Feindes. Weiter zu fahren, jenen zuzuhören, die von anderen entziehen, ist wirklich ein Leck in eurem Gefäß. Die Gnaden fließen durch jenes Leck und werden verloren,**

aufgrund dieses ernststen Fehlers. Urteilen ist Meine Sache und eure **sicherste Haltung ist, diese Gifte zu umgehen und euch an dem festzuhalten, was richtig ist und gut.** Es ist auch gut, euren Feinden Barmherzigkeit zu zeigen – **aber nicht ihr Gift einzunehmen...**

Z. B. realisieren die meisten nicht, dass wenn sie mit jemandem übereinstimmen, der kritisch ist gegenüber einem anderen, dass sie gerade die Tür für den Feind geöffnet haben, und der Dämon, der wartet, hat gerade seinen Fuß hineingesetzt, um heruzustöbern und die Tür weiter zu öffnen.

Das ist der Grund, warum nach einem Gespräch, das solche Verseuchungen beinhaltet, das Gefäß, das es gehört hat, angespornt wird, es weiter zu erzählen. Das verdoppelt seine Sünde und öffnet die Türe noch ein bisschen weiter. Böses bringt Böses hervor...

Ihr riskiert eure eigene Erlösung, wenn ihr euch unter das Joch der Verleumdung und des Tratsches begeben...

Wenn eines von euch ein Problem hat, das gelöst werden muss, wendet euch sofort an ihn und klärt es mit ihm. Grübelt nicht darüber nach. **Grübeln ist eine Sünde, die von Satan angezettelt wird. Richten und Verurteilen sind Sünden. Lästern und Tratschen über andere ist eine Sünde.**

Nehmt ein Federkissen, reißt es auf, und lasst die Federn von dem Balkon eines Hochhauses fliegen. Beobachtet wie die Federn fliegen. Geht jetzt nach unten und sammelt sie alle wieder ein. Dies ist, wie Tratsch funktioniert. Ihr könnt den Schaden niemals reparieren, wenn er einmal in Gang gesetzt wurde. Ihr werdet auf keinen Fall all jene Federn finden...

Nichts ist so widerlich für die Dämonen, als echte Nächstenliebe aus dem Herzen und das Gebet. Wenn ihr ablehnt, einer abfälligen Bemerkung zuzuhören, wenn ihr ablehnt, selbst etwas Abwertendes zu denken und jene Dinge mit etwas Positivem ersetzt, so treibt ihr die Dämonen zur Weißglut. Sie versuchen Türen zu öffnen, aber eure ist zugeschlagen. **Und noch schlimmer (für sie): Ihr schließt die Türen von anderen Menschen durch euer Vorbild!**

Besonders jetzt, Geliebte, wo es nichts außer Schmutz gibt in den Medien über Kandidaten. Realisiert ihr, was euch angetan wird? In diesem Augenblick öffnen die Medien eure Türen für dämonische Unterdrückung. Ja, wenn ihr der Kritik zuhört, besonders der ungerechten Kritik – der Verleumdung – so habt ihr eine Tür geöffnet. Wie absolut elegant ist das denn? Zermürbt Deutschland, indem ihr ihre Gedanken mit Schmutz überflutet. Und es funktioniert! Meine Leute, ihr müsst schlauer sein als der Feind! (Mat 10,16)

Dies ist der Grund, warum Ich euch bat, keine Nachrichten anzusehen, weil es eine Sünde nach der anderen gibt in den Nachrichten. Nicht nur die Sünde der Kriminalität, sondern die Sünde der Verleumdung, die Sünde des Lügens und die

Sünde von Tratsch.

Wenn ihr stark sein wollt gegen die dämonischen Mächte, praktiziert Wohltätigkeit und Nächstenliebe mit Demut, und ihr werdet die Sieger sein in jeder Schlacht.“

Stolz, Selbstgerechtigkeit und eigene Meinungen

(Udo) **Stolz ist eine Hauptsünde**, ein Scharnier, von dem andere Sünden abhängen. Wenn man den Stolz entfernt, fallen die anderen Sünden auch weg... (Jesus) „Wenn ein Hirte ein Schaf findet, welches einen Draht um seine Beine gewickelt hat, entfernt er ihn vorsichtig... Ihr seid alle gefangen in den Drähten des Stolzes! Einige sind bereits so verunstaltet, dass sie nicht einmal einen einzigen freien Schritt tätigen können. Der Griff des Stolzes und der Abwehrhaltung machen es so kompliziert und mühsam. Fügt da noch die giftigen Pfeile der Spaltung und Selbstgerechtigkeit hinzu, und ihr habt eine Herde mit sehr kranken Schafen!...

Ich schaue auf das Herz, Meine Schätze. Haltet es frei von Richten, Stolz, Unzucht und Gier...

Stolz geht dem Urteilen immer voraus.

Wenn ihr auf andere herabschaut und sie kritisiert, öffnet ihr die Tür für Widerstand in verschiedenen Bereichen. Wenn ihr sehr kritisch und ohne Mitleid seid, werdet ihr sofort rauen Winden begegnen. Wenn ihr leicht kritisch seid und es bemerkt und sofort Reue zeigt, werdet ihr diese Tür umgehend schließen. Auf jeden Fall ist es eine **überhebliche Haltung**, die euch vorschlägt, eine andere Seele zu kritisieren. Ihr habt keine Ahnung von den Hindernissen, die sie täglich überwinden muss; nur Ich weiß es. Wenn ihr denkt, dass ihr qualifiziert seid, sie zu richten, dann ist dies das **tödliche Gift des Stolzes...**

...Fragen brennen in eurem Verstand, und sie heben sich von dem ab, was Ich euch gesagt habe, dass ihr es tun sollt. Sie stehen im direkten Widerspruch zum Gehorsam. Sie haben ihre Wurzeln im Stolz und in der menschlichen Denkweise und nicht im blinden Glauben und im Vertrauen zu Mir...

...durch eure Herabstufung von anderen habt ihr Boden verloren, und ihr wandelt auf dünnem Eis, während der Feind euren Untergang plant. “Stolz kommt vor dem Fall.“

Das ist wirklich Meine Botschaft. Ich liebe Meine Kinder, und wenn Ich sehe, wie sie einander Sand anwerfen, ist Mein Herz betrübt, und Ich sehne Mich, die schiefen Wege mit Meiner Liebe und Vergebung zu begradigen.

Kommt zu Mir, wenn ihr von der Herde entzogen und sie verletzt habt. Kommt in Reue zu Mir. Ich werde euch vergeben, und Ich werde euch wiederherstellen, denn Mein Herz schmerzt wegen euch. Geht nicht euren eigenen Weg; er führt zum Tod. Kommt lieber zu Mir, und erlaubt Mir, euch zu heilen...

Eure Heilung wird keinen Bestand haben, wenn ihr nicht komplett auf Kriegsfuß steht mit eurem Stolz, welcher euch erlaubt, dass ihr euch über andere erhöht und auf andere herabschaut mit Verurteilung...

Ich kann kein stolzes Gefäß nutzen, das nicht bereut hat. Unversöhnlichkeit ist die Folge von Stolz, was die Hauptsünde ist, so als ob ihr Vergebung für eure Sünden verdient, aber andere verdienen es nicht?...

Gehorsam in den kleinen Dingen führt zu Gehorsam in den großen Dingen, und für jene, die zurückgelassen sein werden: Gehorsam kann für euch Leben oder Tod bedeuten. Jetzt ist es Zeit, Meinen Willen zu suchen, um sicher zu sein, dass ihr im Gehorsam weitergeht und nicht in eurem eigenen Willen.

Nun, einige werden es auf die harte Tour lernen, und einige werden es nie lernen. Das Problem, Mich nicht zu suchen, bevor ihr etwas kauft, wird STOLZ genannt. Einige denken, dass sie wissen, was Ich möchte, und deshalb müssten sie Mich nicht konsultieren. So wird es sein bis alles schief läuft, dann werden sie Mich suchen.

Es sind nicht die Unsicheren und Ungebildeten, die in Gefahr sind... Es sind jene, die denken, weil sie gebildet seien, bräuchten sie Meine Meinung nicht. Sie haben gelernt, selbst zu denken und größtenteils sehen sie es als Schwäche, Mich zu konsultieren, und sie denken, dass dies nur für Dummköpfe sei. Das ist genau der Grund, warum die Armen Mich erkannten, als Ich kam und die Pharisäer und Schriftgelehrten, die die Buchstaben des Gesetzes so gut kannten, versuchten, Mich zu töten.

Meine Kinder, da gibt es nichts Schlimmeres als Stolz. Weder Mord, Scheidung, Ehebruch, geschäftliches Versagen noch Krankheit sind schlimmer. **Stolz ist das gefährlichste Ding in eurem Leben. Und wenn ihr denkt, dass ihr ohne Stolz seid, dann seid ihr schlimmer dran als die meisten.** Ihr habt nichts zu verlieren, wenn ihr eure Meinungen Mir übergibt für eine Bestätigung, nein, ihr könnt nur gewinnen...

Es ist wahr, dass Satan einen Röntgenblick hat in eure Persönlichkeit, und er hat auch Akten über euch. Das Königreich der Dunkelheit ist äußerst gut organisiert. Sie können euer Leben studieren und im Nu erkennen, wo sie euch eine Falle stellen können, um euch zu Fall zu bringen.

Zwei Dinge sind nötig dafür... **Stolz** und **Blindheit gegenüber euren eigenen Fehlern.**

Eine Seele, die nicht erkennt, wie verwundbar sie ist, ist eine sehr gefährliche Seele. Eure gescheiterten Träume, Frustrationen und Neigungen nicht zu kennen, bedeutet blind zu sein für die Taktiken des Feindes, welcher die Fähigkeit besitzt aufgrund dieser Informationen, euch direkt in Schwierigkeiten für euch selbst und andere hineinzuführen.

Mit einem gewissen Stolz und der Haltung sicher zu sein in eurer Beziehung mit Mir und immer recht zu haben und die Antworten zu kennen – selbst wenn es gegen die Lehrgänge des Führers einer Gruppe geht, mit der ihr arbeitet – ist eine weit offene Tür für den Feind, um eine Spaltung zu verursachen.

Meine Kinder, diese Erde ist wie ein großer Sandkasten, und manchmal werft ihr einander Sand an in eurer Unreife. Es erscheint sehr harmlos, aber unter dem Sand warten tödliche Schlangen auf ihre Zeit, **bis sie euch und andere mit dem Gift von Stolz, Rebellion und Selbstgerechtigkeit infizieren können, was zum Richten führt** und dann wollt ihr selbst eine Autoritätsperson sein und Dinge ändern gemäß eurer eigenen Denkweise.

Meine Führer mögen nichts sein, um beaugapfelt zu werden, aber sie haben etwas, das für sie spricht...sie vertrauen sich nicht selbst. Sie wissen, dass sie nicht gerecht sind, sie wissen, dass sie stolz sind und anfällig für Fehler, und deshalb klammern sie sich bei allem an Mich. Dies ist der Grund, warum Ich sie dorthin gestellt habe. Sie wissen, dass sie im Nu fallen können, und das Letzte, was sie tun wollen, ist Mich zu enttäuschen.

Andere, die ihre Fehler nicht so deutlich sehen und starke Meinungen vertreten und einen Drang haben zu dominieren, sind die perfekte Falle für den Feind. Das ist der Grund, warum Ich jedes von euch **in Demut schule** und darin, Selbständigkeit zu hassen und dass ihr es als das seht, was es ist...Eine tödliche Falle. Ja, Meine Führer machen Fehler, sehr menschliche Fehler, aber es ist eure Aufgabe, sie mit Gebet zu unterstützen, damit sie nicht sehr weit gehen, nachdem sie etwas getan haben, was Mich nicht erfreut.

Diese Dynamiken gelten nicht nur für Gruppen mit einem Führer. Dies gilt auch, um euer eigenes Leben zu beurteilen, um eure Ehen gesund zu machen, um eure Kinder zu erziehen und um euren Lebenspfad zu suchen. Wenn ihr überzeugt seid, dass ihr es selbst am besten wisst, werdet ihr wahrscheinlich scheitern. Ich sage wahrscheinlich, da es auch solche Zeiten gibt, wo ihr Mich lange gesucht habt und eine starke Führung verspürt, eine bestimmte Richtung zu verfolgen. Diese Dinge zählen nicht dazu, weil ihr Mich so lange gesucht habt.

Ich spreche hier über Menschen, die Lebensentscheidungen treffen, basierend auf dem, was sie selbst für das Beste halten, sei es die Sicherheit einer Karriere oder die Entscheidung, unsicher zu sein und Mir in die Mission zu folgen. **Ihr müsst immer noch Meiner Weisheit folgen, damit ihr nicht eine ernsthaft falsche Lebensentscheidung trifft. Da gibt es keine Person, die schwieriger zu führen ist auf dieser Erde, als die Seele, die überzeugt ist, dass sie recht hat...**

Prüft eure Herzen, euer Gewissen und euer Verhalten, aber werdet nicht besessen davon. Vielmehr behaltet es im Überblick und wo ihr Böses seht, bereut es und bittet um die Gnade, euch selbst zu überwinden. Ich sage euch die Wahrheit: Der einzig wahre Feind, den ihr habt, seid ihr selbst. **Besiegt euch selbst und die anderen Feinde außerhalb werden nicht Fuß fassen können.** Obwohl euch unangenehme Dinge geschehen mögen, eure nachsichtige Reaktion darauf wird ihnen die Tür vor der Nase schließen, während sie versuchen, eine Wurzel der Verbitterung oder Feindseligkeit in euch zu verursachen. Über allem, haltet die Süße in der Seele aufrecht, und der äußere Feind wird die Arbeit mit euch absolut frustrierend finden. Die Dinge werden sich nicht zu seiner Zufriedenheit entwickeln, und ihr werdet ihn laufend verwirren und frustrieren. Während ihr auf jene um euch herumblickt, die nicht wissen, was dabei ist zu geschehen, **lasst nicht zu, dass Stolz eintritt...**Schaut auf niemanden herunter. Vielmehr sollt ihr jenen Gedanken, wenn er kommt, sofort im Keim ersticken, indem ihr euch die Tugend jener Person, die euch fehlt, ins Gedächtnis ruft. Und wenn es schwierig ist, eine Tugend zu finden, dann stellt euch vor, wie ihr wärt, wenn ihr in jener Umgebung von Drogen und Gewalt aufgewachsen wärt, wo eure Mutter sich prostituierte für Drogen und wo verschiedene Männer euch misshandelten und hassten, wo ihr arm wart und niemals anständiges Essen oder warme Kleider hattet. Stellt euch 15 Jahre davon vor und was für eine Person ihr jetzt wärt...Ja, Ich möchte, dass **Meine Bräute, Meine Gesegneten, umhergehen und andere höher erachten als sich selbst, durch Gedanken und Taten (nicht verbal).** Ich möchte, dass sie **den letzten Platz einnimmt und die Kleinste ist und dass sie die Ansprüche der anderen als wichtiger erachtet, als ihre eigenen.** Ein bisschen viel verlangt? Für einige ja. Mangelt es an Gnade? Nein, Ich stelle sie bereit. Während ihr diese Worte in eure Herzen aufnehmt und sagt: **„Dein Wille möge geschehen an mir“**, wird diese Gnade an euch übermittelt und Wurzeln schlagen in eurem Herzen...

Bei einigen von euch habe Ich zugelassen, dass ihr fallt, aufgrund eures Stolzes. Es ist besser für euch, euch jetzt zu sehen wie ihr seid, während es noch Zeit gibt, etwas zu ändern. Einige von euch sind **gefallen, weil ihr nicht aufmerksam zugehört habt.** Einige von euch sind **gefallen, weil ihr dachtet, dass ihr stärker oder schlauer wärt** – besonders hier auf dem Kanal. Ihr konntet nicht verstehen, wie andere so hässlich sein konnten, und ihr dachtet für euch: ‚Ich werde das niemals tun.‘ Dann führte euch die **Neugier** dazu, ihren Lügen zuzuhören. Die Lügen haben Wurzeln geschlagen und sie haben euer Vertrauen in Mich untergraben. Sie haben dem Fundament Risse hinzugefügt.

Wisst ihr, dass dies eine **Einladung ist für das Böse? Genau jene Worte: ‚Ich nicht. Ich werde niemals fallen.‘** Ja, das ist eine Einladung für den Feind. Er sieht, dass ihr euch sicher fühlt, und er sieht auch eure Einschränkungen, also nutzt er sie aus. Falls ihr nicht höchst wachsam seid und genügend Zeit mit Mir verbringt, kann er euch leicht austricksen...

Wovor ihr auf der Hut sein müsst, sind die geistigen Angriffe, die jeden von euch täglich treffen werden. Die Teufel suchen immer nach einer offenen Tür. Die wichtigste Tür, welche die meisten von euch haben, ist **der Stolz. Selbstgerechtigkeit und eigene Meinungen können von dem Feind ganz einfach ausgenutzt werden.** Kinder, eure Hauptaufgabe ist es, Mich mit eurem ganzen Herzen, mit eurem Gemüt, mit eurer ganzen Kraft und mit eurem ganzen Wesen zu lieben. Und liebt euren Bruder wie euch selbst. **Bitte lasst keinen Augenblick verstreichen, wo ein Bruder oder eine Schwester etwas braucht und ihr nichts tut.** Und wenn eine Korrektur nötig ist, überlegt dreimal, bevor ihr euren Mund aufmacht. Denkt: ‚Sind sie in der Lage, dies zu hören? Oder sind sie entmutigt?‘ Denkt: ‚War es absichtlich oder ein Versehen?‘ Denkt: ‚Ist es wirklich nötig, dies überhaupt anzusprechen?‘ Dies wird euch daran hindern, ein anderes zu verletzen, das bereits mit dem Leben zu kämpfen hat an jenem Tag. Es ist besser, sich gegenseitig zu ergänzen und zu ermutigen anstatt Fehler zu finden... Bitte streitet nicht über irrelevante Dinge, die nichts mit persönlicher Heiligkeit und Nächstenliebe zu tun haben. Immer Recht zu haben ist öfter als nicht falsch. Am besten ist, jene Dinge bleiben zu lassen, die Stolz und Zorn schüren und sie (die Teufel) ganz munitionslos zu belassen... Euren eigenen Meinungen Gewalt anzutun, kann ein sehr schwieriger Charakterzug sein, den es zu überwinden gilt. Aber Ich verspreche euch, dass es euch besser geht, und ihr sanftmütiger werdet, wenn ihr es tut... Wenn ihr stolz seid, werdet ihr leicht Anstoß nehmen und euch selbst verteidigen, bis ihr euren Gegner gemeistert habt... Darf Ich sagen, dass es in Meinem Herzen keine Gegner gibt? Außerhalb Meines Herzens gibt es überall Gegner!

Wenn ihr aber in Meinem Herzen verweilt, werden die Dinge, die für euch am Wichtigsten sind, euer Bewusstsein ausfüllen, und ihr werdet einen Geist der Opposition und Selbstgerechtigkeit meiden, der harte Gefühle schürt.

Meine Gesegneten, wandelt in der Liebe, und verlasst die Wege des Eigennutzes. Dafür werde Ich euch enorm belohnen, denn Ich durchsuche die Welt nach solchen Herzen, um in ihnen zu leben. Ich segne euch jetzt mit Meinem Frieden. Wandelt in diesen Sandalen des Friedens, und Ich werde euch vor den Fallen des Feindes erretten. Ich sehne mich danach, euch bei Mir zu haben. **Seid wachsam und seid vorbereitet...**

Ich bin so viel mehr besorgt um eure Liebe gegenüber eurem Bruder, als Ich es über irgendein Fastenopfer bin. Viele haben sich selbst betrogen, indem sie außergewöhnliches Fasten auf sich genommen haben, aber ihren Bruder haben sie mit Verachtung behandelt. Ihr Fasten war wertlos. Das ist nichts weiter als eine Zurschaustellung von Stolz, was sie erreichen können und wie geistlich sie sind, wenn Ich sie in Wirklichkeit niemals kannte...

Der gefährlichste Angriff ist die Spaltung und die wichtigsten Impulsgeber dafür sind **Stolz, Eifersucht** und **Angst**. Diese haben sehr subtile, fein abgestimmte

Verhaltensmuster in jeder Seele, die ausgelöst werden können unter den richtigen Umständen, und niemand von euch ist frei von diesem Einfluss. Deshalb beachtet aufmerksam eure Herzen, und erlaubt dem Feind nicht, einen Sieg zu erzielen im Untergraben und Schwächen eines Dienstes, an welchem Ich euch teilhaben ließ...

Da gibt es eine Form von Stolz, die tödlich ist für die Seele. Wenn ihr ablehnt zu sehen, wie ihr in der Vergangenheit versagt und andere verletzt habt; wenn ihr ablehnt zu sehen, wie ihr in der Gegenwart andere verletzt; wenn ihr euch selbst über andere erhöht und euren Kopf stolz im Sand vergrabt, indem ihr ablehnt, die Wahrheit über euch selbst zu erkennen, dann tötet ihr eure Seele und bereitet den Boden eures Herzens vor für eine Wurzel der Verbitterung, welche sich tief und weit ausbreitet...

Meine Leute, bitte meldet euch nicht, um Mein Gefäß zu werden, wenn ihr nicht willig seid, gebrochen und zu feinem Pulver gemahlen zu werden und dann wiederbelebt zu werden von den lebendigen Wassern Meines Geistes und umgestaltet von Meinen eigenen Fingern.

Die Anfertigung eines ehrvollen Gefäßes ist eine chaotische Angelegenheit. Der Topf muss zerbrochen werden, und jede Spur des alten Lebens muss aufgegeben und zu Pulver gemahlen werden, wenn nicht tatsächlich und konkret aufgegeben, so doch zumindest aufgegeben durch einen festen Entschluss und durch laufende Bemühungen, gehorsam zu sein.

Ein Töpfer muss die Masse mit seinen Händen bearbeiten und den Lehm auf die Platte schleudern, um die verborgenen Luftblasen zu entfernen – den Stolz – welche das Gefäß unter dem Druck und den Temperaturen des Ofens bersten lassen. Wenn jener Klumpen Lehm nicht willig ist, wiederholt hingeschleudert zu werden, um den Stolz komplett zu brechen, dann ist jener Lehm nutzlos für Mich. Er wird nur explodieren unter dem Druck, und Druck ist das, was nötig ist, um jenes Gefäß zur Vollendung und in Meinen Dienst zu führen.

Also bitte Ich euch: Wenn ihr aufkreuzt und euch anbietet, Mir zu dienen, jedoch nicht bereit seid, schwere Verluste hinzunehmen – Verluste an allem, was ihr seid, an allem was ihr sein könntet, an allem, was ihr gewesen seid in der Welt – wenn ihr nicht willig seid, den Stolz aus euch hinaushämmern zu lassen, dann bitte langweilt Mich nicht mit eurem Wankelmut. Bleibt lieber in der Welt, bis ihr sie gründlich satt habt und wirklich bereit seid, alles mitzumachen, um Mir dienen zu können...

Nur in der redlichen Anerkennung seiner eigenen Ohnmacht liegt die ganze Inbrunst eines Gebetes zu einem Allmächtigen, Der Sich von Menschen "Vater" nennen lässt, und Der eben diese Menschen zu Seinen Kindern erziehen und heranbilden möchte! So lange Stolz oder Überschätzung seiner eigenen Kräfte in einem Herzen herrschen, kann kein aufrichtiges Gebet oder Bittgesuch zu Mir

gelangen. So, wie Ich es einst sagte, so lautet es heute noch, wo es heißt: ‚Und wenn ihr alles getan habt, was Menschen möglich ist, so seid ihr doch noch immer faule Knechte.‘ Der Mensch, in welchen Verhältnissen er sich befinden mag, was für Umstände er zu bekämpfen haben wird – stets soll er rechnen, dass das Wenigste er, das Meiste aber Ich getan habe!...

Die, die meinen Wesenskern erkennen und in das Göttliche eindringen wollten, ohne mit der nötigen Demut und Hochachtung in meine Gegenwart zu gelangen, sind immer in die Irre gegangen und haben niemals eine große Unterweisung erlangt, weil die Tür dafür nur für den Demütigen offen ist, aber für den Stolzen immer verschlossen ist...

Ihr verlasst euch nur auf Meine Fürsorge, und ihr habt das, was Ich bestimme, dass ihr es braucht. Wenn Ich es nicht zur Verfügung stelle, dann ist es nicht nötig. Dies ist die Herzenshaltung, die Ich möchte, dass ihr sie lebt.

Armut bezieht sich auch auf Haltung, Einstellung und Gedanken; der Beutel eurer eigenen Meinungen. Zum Beispiel mag Vater Udo Nachforschungen anzustellen, um das Beste von dem zu finden, was er braucht. Aber dies ist nicht Mein Weg. Ich bevorzuge es, dass er einfach ist und nicht so studiert. Dies führt zu Stolz, und er ist sich dessen nur allzu bewusst. Wenn ihr studiert, wie man Dinge tut, seid nicht stolz auf die neuesten Technologien, denn dies ist eine weitere Form von Weltlichkeit. Wählt lieber Einfachheit und weniger als ein weiteres Design und mehr.

‚Was würde Jesus tun‘, ist immer eine sehr gute Frage, die ihr euch stellen solltet...“

Richten/verurteilen/Kritik

(Jesus) ‚Wenn ihr kritisch seid gegenüber anderen, ja, auch in eurem Herzen oder in euren Gedanken, ohne dass ihr ein Wort sagt, habt ihr eine Türe (für dämonische Unterdrückung) geöffnet. Nicht nur das, sondern der Gedanke klebt an jener Person, die ihr kritisiert habt, und es verletzt sie. Zuerst müsst ihr Buße tun für den Gedanken, welchem ihr gefolgt seid. Dann müsst ihr beten für die Person, die ihr gerade verletzt habt.‘

Dies ist ein geistiges Gesetz. So wenig Christen realisieren es. Jene, die es tun und danach leben, sind in einem sehr hohen Dienst tätig, weil Ich ihnen vertrauen kann. Andere Diener – wenn sie einmal in Beschimpfungen oder Beschuldigungen hinein geraten – werden von all den durch jene offene Türe hereinstürmenden Dämonen unterdrückt, welche über Jahre darauf gewartet haben. Je mehr Schaden angerichtet wurde, umso schlimmer ist die Unterdrückung, welche sie erleiden. Einige werden sogar ihr Leben verlieren. Dies ist ein Gesetz, eine Dynamik im geistigen Bereich.

Meine Kinder, **sagt NICHTS Böses über irgendjemanden. Verweilt nicht bei einem bösen Gedanken, unterhaltet sie nicht, verfolgt sie nicht. Tut es nicht!**

Ich sage euch dies zu eurem eigenen Besten. Wenn ihr es tut, werdet ihr leiden. Ihr habt gerade einem Meiner Kinder in den Rücken gestochen und eine Tür geöffnet. **Viel Schaden geschieht durch einen einzigen kritischen Gedanken!** Und im Übrigen, das Meiste, womit ihr andere beschuldigt, wart ihr selbst irgendwann schuldig für das genau Gleiche – und es kann auch sein, dass die Anschuldigung nicht auf Fakten basiert.

Sehr oft werden die Teufel euch anstacheln mit allen möglichen Gedanken über Menschen, die euch verletzt haben oder ihr fühlt, dass sie euch Unrecht getan haben. Sie feuern euch an, sie spornen euch an, alle möglichen gemeinen Zusammenhänge und Beschuldigungen herzustellen. Meistens sind das, was sie von sich geben, reine Lügen, die nicht auf Fakten basieren.

Es ist wichtig anzumerken, dass wenn euer Geist Gedanken wahrnimmt, die kritisch sind gegenüber anderen, könnte es sehr gut sein, dass ihr etwas empfangt, was der Feind ausstrahlt, um euch absichtlich ins Urteilen zu führen, damit er direkt durch jene offene Türe hereinstürmen kann. Genau genommen kommen viele mit dem Auftrag, die Tür zu öffnen und dann durch sie einzutreten. Sie arbeiten sehr hart, um eine Öffnung zu bewirken. Bis jene Türe offen ist, sind sie aber verhindert.

Meine Leute, **dies ist der Grund, warum Ich euch laufend gesagt habe, ganz von Anfang an, nicht zu richten und von den Nachrichten wegzubleiben.**

Die Nachrichten neigen dazu, euch zum Kritisieren zu verleiten. Es kommt nicht darauf an, ob es wahr ist oder nicht, ob ihr damit angefangen habt oder nicht; alles, worauf es ankommt ist, dass ihr es für euch selbst genommen habt, jemanden zu kritisieren und meistens sogar, ohne die Fakten zu kennen.

Wenn die sogenannten Fakten Lügen sind, dann **seid ihr mitschuldig in der Sünde falscher Beschuldigung.**

Seht ihr die Weisheit darin, Meine Bräute? Die Medien werden von Satan genutzt, um euch zum Urteilen zu provozieren, damit es offene Türen gibt in eurem Leben, wodurch der Feind eindringen kann, um Chaos und Unheil anzurichten...

In dem Moment, wo ihr anfangt, einander zu kritisieren oder zu richten, besonders Den Vater, habt ihr euch mit Satan zusammengeschlossen!...

Da gibt es viele unter euch, welche diese Krankheiten selbst über sich gebracht haben aufgrund eurer kritischen Haltung gegenüber euren Brüdern und Schwestern. Eure Heilung wird keinen Bestand haben, wenn ihr nicht komplett auf Kriegsfuß steht mit eurem Stolz, welcher euch erlaubt, dass ihr euch über andere erhöht und auf andere herabschaut mit Verurteilung. Dies ist die Haupttüre für Krankheiten...Andauernde negative Urteile gegen andere. Die Heilung muss **in** euch anfangen, damit eine komplette **äußerliche** Heilung erfolgen kann...Das Urteilen öffnet die Tür für Dämonen, und Dämonen bringen Krankheiten, und Ich kann eine Türe nicht verschlossen halten, die ihr laufend öffnet!...

Es gibt einen Unterschied zwischen bössartiger Rede und Ignoranz. Jene, die Meinen Geist kannten und es trotzdem auf sich selbst nahmen, Meinen Geist zu verurteilen – wenn sie nicht bereuen, werden sie nicht in den Himmel eingehen. Die Reue muss aufrichtig sein und aus der Tiefe ihres Wesens fließen darüber, was sie Mir und den Menschen angetan haben, die Ich ins Königreich hätte bringen können, wenn sie Mich nicht verunglimpft hätten.

Wenn sie nicht aufrichtig bereuen, werden sie nicht in den Himmel eingehen. Wenn sie bereuen, werden sie in den Himmel eingehen mit einem Fleck auf ihrem Gewand...

Wenn sie Meinen Geist kennen und sie in ihrem Herzen wissen, dass Ich an der Arbeit bin durch ein Gefäß und sie Mich trotzdem verurteilen – wenn sie nicht aufrichtig bereuen, haben sie ihren Platz in der Hölle besiegelt. Rebellion kann nicht in den Himmel eintreten!...

Wenn sie nicht bereuen, sondern in ihrer Haltung verharren und gegen Meinen Heiligen Geist sprechen und Gutes als Böse bezeichnen... Dies ist die unentschuld bare Sünde (Mat 12:31,32). Ihre einzige Hoffnung auf Erlösung ist eine tiefe und aufrichtige Reue, aber ihr Gewand der Erlösung wird für immer gekennzeichnet sein!...

Deshalb, ihr Kleinen, wenn ihr euch wünscht, im Herzen einer Seele den Glauben und das Vertrauen zu fördern, dann müsst ihr sie zuerst mit Meiner Liebe lieben und sie **niemals richten oder ihr gegenüber harsch oder kritisch sein – niemals!**

Bis zum Zeitpunkt, wo sie zu euch kommen, hatten sie bereits ein Leben, das vollgepackt war mit Kritik, was ihnen nicht gut getan hat. Es hat sie nur immer weiter in ein Loch getrieben...

Ihr könnt durch Meine Gnade gestärkt werden, aber dies setzt voraus, dass ihr NIEMALS eine andere Seele kritisiert oder richtet. Das **Handeln** einer Seele **mag falsch sein**, und es ist erlaubt, das zu enthüllen, aber nur im äußersten Notfall. Aber **die Person** sollt ihr **niemals richten!** Ihr wisst einfach nicht, unter was für einem Druck sie steht oder was sie denkt. Ich bin Der Einzige, der jene Dinge weiß...

Der Geist Gottes sagt: ‚Warum greifen Meine Leute einander an? Warum beschießen Meine Leute sich untereinander?‘ Eigenbeschuss wird nicht toleriert! Bloß, weil ihr mit jener Person im Widerspruch steht, gibt das euch nicht das Recht, jene Person mit euren Worten zu töten. „Du sollst nicht töten!“ Tut Buße! Ihr werdet für jedes Wort, das ihr sprecht, zur Verantwortung gezogen werden. Die religiösen, legalistischen und kritischen Geister, die auf Meinen Leuten

sitzen, verursachen Spaltung und Chaos. Könnt ihr denn nicht erkennen, dass ihr von dem Königreich der Dunkelheit genutzt werdet? Ihr unterstützt den Feind!

Wie könnt ihr es mit einem Feind aufnehmen, von welchem ihr ein Teil seid? Ihr nutzt Meine geschriebenen Worte als eine intellektuelle Waffe gegen Meine Leute. Du Schlangenbrut! Meine geschriebenen Worte waren dazu bestimmt, um sie gegen den Feind einzusetzen, nicht gegen die Leute Gottes. Tut Buße, all jene, die geistigen Verrat begehen! Ihr glaubt, weil ihr Meine geschriebenen Worte kennt, dass ihr Mich kennt, aber eure Herzen sind weit von Mir entfernt. Euer Intellekt, euer sogenanntes Wissen, hat eine geistige Arroganz erzeugt, und euer Stolz trennt euch von Mir. Wäre das geschriebene Wort lebendig in euch, dann würdet ihr es nicht nutzen, um Meine Leute damit anzugreifen. Tut Buße!

Der Geist Gottes sagt: ‚Wo ist der Klang der Einheit? Wo sind die Barmherzigkeit und Gnade, die Ich euch gezeigt habe? Warum zeigt ihr anderen nicht diese Dinge? Warum ist eure Liebe kalt geworden?‘ Legt eure belanglosen Meinungsverschiedenheiten beiseite. Meine Liebe ist bedingungslos! Liebt einander innig. Liebe deckt viele Sünden zu und Meine Barmherzigkeit besteht für immer.

Die Liebe, Barmherzigkeit, Gnade und Einheit, nach der Ich Ausschau halte, wird das sein, was in den vor euch liegenden Tagen nötig ist, um die Mächte der Dunkelheit zurückzudrängen, damit Mein Evangelium hinausgehen kann. Diese Eigenschaften sind vonnöten, um ein Teil Meiner Armee zu sein. Ich erwarte, dass die Männer und Frauen Gottes ihre Meinungsverschiedenheiten beiseite legen und zusammen stehen im „Eins sein“, um Mein Königreich gemeinsam voranzutreiben. Vereint euch, vereint euch, vereint euch! Ich rufe Meine Truppen auf, sich jetzt zu vereinen!...

Dies ist die Art, wie Meine Braut handelt: Sie zupft das Unkraut nicht mit dem Weizen aus; vielmehr fährt sie weiter, jenen Acker zu pflegen. Sie verbindet die Wunden, sie lebt ein Leben in Liebe vor der Gemeinschaft, damit alle diesen Weg umarmen mögen. Während andere ihren Finger erheben gegen diesen oder jenen christlichen Lehrer, begrüßt sie die Lahmen, die Tauben, die Blinden, und sie füttert und kleidet die Armen und lehrt sie Meine Liebe durch ihre Taten...

Lehrte Ich nicht, die Fehler der anderen nicht weiter zu reichen oder die Aufmerksamkeit darauf zu lenken, was ihr, eurer Meinung nach, als falsch empfunden habt? Ist es nicht Meine Aufgabe zu richten? Ist dies nicht genau das, was die Schriftgelehrten und Pharisäer mit Mir gemacht haben? Fanden sie nicht laufend Fehler an Meiner Lehre, und sagten sie Mir nicht, dass Ich ihren Glauben zerstöre und Fehler lehre? Heilte Ich nicht einen Blinden am Sabbat, um ihre Scheinheiligkeit aufzudecken?

Läutet bei irgendeinem dieser Verhaltensmuster die Glocke bei euch; bei jenen, die sich bei Meinem Namen nennen?

Dann werde Ich ihnen deutlich sagen: ‚Ich habe euch niemals gekannt; entfernt euch von Mir, ihr Arbeiter der Gesetzlosigkeit.‘ (Mat 7:23)

Warum sage Ich "Arbeiter der Gesetzlosigkeit"? **Weil das Herz des Gesetzes die Liebe ist.** Was ihr tut, ist das Gegenteil jenes Gesetzes. Ihr baut nicht auf und begründet den Weg für Mich; ihr sprengt die Brücken, und ihr haltet die Menschen gefangen in euren Gesetzen und Gesetzlichkeiten, und ihr taucht sie ein ins Richten, in die Selbstgerechtigkeit und in Fehler, die blind machen.

Sage Ich diese Dinge, um euch zu verurteilen? Nein, Ich sage sie, um euch aufzuwecken, bevor es zu spät ist! Ihr geht in die falsche Richtung! Kommt zu Mir zurück und lehrt, was Ich lehre, nicht was eure Väter euch beigebracht haben. Viele von ihnen wandelten in ernsthaften Fehlern und reichten jene Fehler weiter an euch. Jetzt macht ihr weiter, sie weiter zu reichen, indem ihr Menschen von Mir abwendet. **Was Ich Mir wünsche für euch ist, dass ihr aufhört, andere zu richten und euch dann Meinen Seligpreisungen widmet und danach handelt!...**

Eure größte Sicherheit liegt in der Heiligkeit und im Ablehnen, andere zu richten. Richtet einander nicht – betet lieber für die Seelen, die nicht euren Erwartungen entsprechen. Seid sanft und mitfühlend mit ihnen. Wenn es ernste Sünden gibt, ermahnt sie, Buße zu tun, und verlasst euch auf Mich, sie von dem Bösen zu befreien.

Wenn ihr einander mit Groll angreift, enttäuscht ihr Mich sehr, und ihr öffnet die Tür für die dämonische Unterdrückung in eurem eigenen Leben. Ich allein richte die Motive und Zustände einer Seele. Ihr sollt nicht kritisieren und euch selbst als gerecht ansehen, während ihr sie richtet.

Nutzt lieber das Jesus Gebet... **'Herr, Jesus, ich bin ein Sünder, hab Erbarmen mit mir.'** Dieses Gebet reicht tief in euer Inneres hinein, Meine Kinder, und es korrigiert eure Höhe und eure Haltung. Ja, es setzt euch an die niedrigste Stelle; ein Ort, wo ihr euch nicht wagt, euren Kopf anzuheben, um andere zu richten und ganz sicher nicht, ihre Taten zu richten. Ihr habt keine Ahnung von den Kämpfen, die jene Seelen durchleben, während ihr selbstgefällig ihre Fehler lokalisiert.

Seid mitfühlend, Meine Leute, wie Ich mit euch mitfühlend gewesen bin. **Seht ihr nicht? Ihr seid eine Abrissbirne in Meinem Weinberg, wenn ihr euch gegenseitig kritisiert!** Wisst ihr nicht, dass das Opfer dieser Kritik es im Herzen fühlt? Wisst ihr nicht, dass sie sich fürchten, Mich anzusehen aufgrund ihrer Sünde, welche sie zu einem Gefangenen gemacht hat? Und **wenn ihr sie richtet, schlagt ihr den letzten Nagel in den Sarg!**

Richten ist TÖDLICH! Hört auf zu richten, und fangt an mitzufühlen, und schaut in den Spiegel! Seid kein Schalksknecht, dem eine große Schuld vergeben wurde und dann ging und seinen Diener schlug, der ihm nur einen Bruchteil schuldete. (Mat 18:21-35) Tut dies weder euch selbst noch anderen an. **Lebt lieber in Nächstenliebe, und erkennt den Preis, den Ich für eure Sünden auf Golgatha bezahlte.**

Verbitterung

(Jesus) „...sei äußerst vorsichtig, dass du nicht zulässt, dass Unzufriedenheit eintritt, welche der Verbitterung vorangeht...

Jetzt wollen wir über die Reben der Verbitterung sprechen, die das Leben Gottes in einer Seele ersticken...

Ärger ist das Lebensblut von Satan. Er stellt euch eine Falle, ihr Lieben, um euch eine ärgerliche oder wütende Reaktion zu entlocken, die als Dünger dient, um die Samen der Verbitterung in eine gewundene Rebe voller Dornen heranwachsen zu lassen. Mit jenen Dornen verletzt ihr andere, und die gewundene Rebe blockiert einen sanft fließenden Fluss voller Gebete, Kreativität und Freude.

Ärgerlich und wütend zu werden bedeutet, erstickende Reben wachsen zu lassen. Niemand ist immun gegen diese Samen der Verbitterung, außer die sehr demütige und aufmerksame Seele. Worum Ich euch hier bitte, ist, dass ihr lernt, wie ihr den Samen der Verbitterung widerstehen könnt...

Wie bekommt man einen Samen der Verbitterung? Ihr werdet schockiert sein über den Umfang dieser Angelegenheit...

Ihr beginnt, indem ihr erkennt, dass ihr müde, überarbeitet und hungrig seid und nicht genug gebetet habt. Jede Art von Krankheit oder Schmerz erhöht diese Wahrscheinlichkeit. Dies sind die Umstände, nach denen die Dämonen Ausschau halten, um den Boden eures Herzens für die Aufnahme von Verbitterung vorzubereiten. Samen der Verbitterung kommen in vielen verschiedenen Formen, aber Stolz ist die Mutter all dieser Dynamiken.“

(Udo) Hier ein paar Dinge, die Er mir in den Sinn brachte, die dafür verantwortlich sind... Feindseligkeit, Ungeduld, Enttäuschung, Verzögerung, Ärger, Widerstand, Widersprüche, fehlende Kooperation, Konflikte, Angst, Gereiztheit, Schmerz, Frustration, Fehlschläge und Niederlagen, Entmutigung etc. Aber diese Liste ist keinesfalls vollständig.

(Jesus) „*DURCH EURE GEDULD BEWAHRT IHR EURE SEELE.* (Lukas 21:19) Kurz gesagt, ALLES was euch reizt und ärgert, hat das Potential, von einem Samen der Verbitterung begleitet zu werden.

Ihr braucht Geduld, damit, wenn ihr den Willen Gottes tut, ihr das Versprochene empfangen werdet. (Hebräer 10:36)

Seht ihr also, diese Samen zu vermeiden ist eine gewaltige Arbeit. Dies ist nichts für Feiglinge, sondern für die Mutigen und Beharrlichen, die sich entschieden haben, sich jeder Situation in ihrem Leben zu stellen und voranzuschreiten, um den Sieg zu erlangen. Meine Leute, ihr könnt dies nicht alleine tun. Ihr müsst Mir nahe und mit Mir vereint sein. Und das nicht nur an einem Tag in der Woche, sondern immer; denn der Feind sucht nach einem Riss in unserer Beziehung, den er ausnutzen kann, und er tut dies jede einzelne Sekunde in eurem Leben...

Ihr werdet von euren Bindungen, die ihr zu eurem Fleisch, sowie zu euren Dingen und Launen habt, verlockt. Dann geht ihr jenen Dingen nach, ohne zu verstehen, dass sie euch in der Tat gefangen halten und euch von einer fruchtbaren Zukunft trennen.

Satan wartet auf diese Hindernisse, damit ihr euer Fleisch befriedigt, und er treibt euch in einen Wutanfall, wenn ihr euer Fleisch nicht befriedigen könnt. Hier kommen Ärger und Verbitterung ins Spiel. Samen werden ins Herz gesät und sie wachsen zu einer großen, dornigen Rebe heran, die die Zirkulation zu anderen Teilen eures Wesens, eures Geistes, eurer Seele und eures Körpers unterbricht. (Jak 1:14-15)...

Deshalb bitte Ich euch, euch davon zu distanzieren, euren eigenen Willen zu bekommen. Wenn ihr fühlt, dass etwas sich dem, was ihr wollt, entgegenstellt, seid auf der Hut. Ihr lauft direkt in eine Prüfung eurer Tugend hinein.

Ruft nach Mir, wenn es sein muss, aber bitte nehmt keinen Samen der Verbitterung an. Wenn ihr es doch tut, bereut sofort und bittet Mich, ihn zu entfernen. Dann fasst den Entschluss, Mir alles zu geben, worum Ich euch bitte. Ich garantiere euch, es ist etwas, was ihr nicht mehr benötigt, außer Ich gebe es euch später wieder zurück...

Verbitterung ist in der Tat ein Gift für euren Körper, für eure Seele und für euren Geist. Wenn ihr gesund bleiben wollt in allen Bereichen, bittet Mich, euch die Samen der Verbitterung zu offenbaren, die zu einem Dornenbusch herangewachsen sind und das heilige Leben ersticken, nach welchem euch hungert. Sagte Ich nicht: ‚Die Samen, die unter die Dornen fielen sind jene, die gehört haben und dann hinausgehen und von den Sorgen, den Reichtümern und den Vergnügungen des Lebens erstickt werden und ihre Frucht reift nicht aus?‘ (Lukas 8:14)

Jene Dornensträucher kommen von den Samen der Verbitterung und von der unerfüllten Lust nach Dingen... ‚Ich habe nie genug. Warum konnte es keine bessere Qualität sein? Das ist nicht die Farbe, die ich wollte. Das ist billig gemacht. Das ist zu teuer. Warum hat jener etwas Besseres?‘ Und so geht es weiter und weiter. Ihr realisiert nicht, dass jene kleinen Frustrationen, welche Undankbarkeit verursachen, eigentlich in den Boden eures Herzens gelangen, die Samen der Dornensträucher der Verbitterung. Wenn Ich dann komme, um den guten Samen zu säen, wird er nicht wachsen, weil die Dornensträucher schon das Licht verdecken und den Boden in Beschlag nehmen.

Wenn ihr ein Herz entwickeln wollt, das mit Freude angefüllt ist, müsst ihr alle Dinge als Mist ansehen und nahe zu Mir kommen. Ihr müsst alle anderen Dinge aufgeben, welche euch sicherlich Enttäuschungen bereiten werden. Es geht nicht um Armut, es geht um Abstand halten. Sicherlich kann eine arme Person genauso verbittert sein wie eine Reiche. Je reicher ihr aber werdet, umso größer wird die Lust auf Dinge. Dann nährt ihr diese Lust, und sie wird größer und immer größer und sie dominiert euer Leben, und bald habt ihr keine Zeit übrig für Mich.

Danksagung und Anbetung ist die Medizin und der Unkrautvertilger, der die Dornen ersticken wird, indem ihr Mir in allen Situationen dankt...

Liebe Kinder, wenn ihr verwundet worden seid in den Kirchen und andere euch enttäuscht haben, werdet nicht verbittert. Kommt heraus aus diesem Loch und geht weiter. Da gibt es viele vorzügliche Seelen auf dem Internet, viele. Sie sprechen aus ihren Herzen, und Ich führe sie zu euch. Ihr seid alle gefallen und habt Fehler gemacht und einander verletzt – und genauso seid ihr Opfer. Worauf es ankommt ist, nicht aufzugeben. Dies ist Satans Plan. Haltet einander fest und vergebt euren Freunden, wenn sie euch verletzen.

Ich bitte euch, Kinder, **schaut lange in den Spiegel und erkennt euch selbst. Bittet Meinen Heiligen Geist, eure echten Schwächen zu offenbaren.** Was wird dadurch erreicht? Mitgefühl und Vergebung gegenüber jenen, die euch verraten oder euch in den Rücken fallen. Ich will, dass Mein Leib geheilt wird, damit Er wieder zusammenfindet. Satan hat die letzten 2000 Jahre damit verbracht, Pläne auszuhecken, welche die Glieder Meines Leibes immer weiter auseinander drängten. Wenn ihr Meinen Leib spaltet, arbeitet ihr für Satan. Ihr werdet von den Dämonen genutzt, wenn ihr Brüder trennt. Wenn ihr die Versagen von anderen nehmt und die letzte Türe zuschlagt, kreierte ihr Nester der Verbitterung für die Dämonen, um Festungen aufzubauen in eurem Leben – nicht in den Leben jener, die euch weh tun. Sie werden weitergehen, aber ihr werdet stolpern aufgrund dessen, woran ihr euch festhaltet.

Das ist der Grund, warum einander zu vergeben ein Werk der Nächstenliebe und Barmherzigkeit ist. Es gleicht das Urteilen, die Verleumdung und das Lügen wieder aus. Was Sünde getrennt hat, könnt ihr wiederherstellen durch eure Nächstenliebe. Genauso sicher, wie die Wunden heilen, reinigt Versöhnlichkeit jene Nester der Verdorbenheit, und dies lässt zu, dass zartes Fleisch nachwächst.

Wenn ihr ablehnt zu vergeben, demonstriert ihr nur eure fehlende Selbsterkenntnis, und dies ruft Mich an eure Seite. Jetzt muss Ich euch eure Schwäche offenbaren und wie ihr andere enttäuscht. Das mache Ich wieder und immer wieder, bis ihr endlich versteht und lernt zu vergeben und weiter zu gehen. Aber da gibt es eine Form von Stolz, die tödlich ist für die Seele. **Wenn ihr ablehnt zu sehen, wie ihr in der Vergangenheit versagt und andere verletzt habt; wenn ihr ablehnt zu sehen, wie ihr in der Gegenwart andere verletzt; wenn ihr euch selbst über andere erhöht und euren Kopf stolz im Sand vergräbt, indem ihr ablehnt, die Wahrheit über euch selbst zu erkennen, dann tötet ihr eure Seele und bereitet den Boden eures Herzens vor für eine Wurzel der Verbitterung, welche sich tief und weit ausbreitet.**

Ihr fragt: ‚Was hat dies für eine Bedeutung?‘ **Eine Wurzel der Verbitterung ist eine giftige Wurzel.** Sie gibt eine tödliche Säure ab, ganz ähnlich wie der Boden unter einer Zeder. Nichts kann unter einer Zeder wachsen, weil das, was von den Wurzeln ausgestoßen wird, giftig ist für andere Pflanzen. **Das bedeutet, dass der Boden im Garten eurer Seele vergiftet wird.** Alles, was gedeihen kann in

diesem giftigen Boden sind **Wut, Feindseligkeit, Vergeltung, Eifersucht und Hass**. Dann müsst ihr daran arbeiten, diese Übel zu verbergen unter einem Lächeln und unter angemessenen Worten. Dies wird euch schlussendlich auslaugen und die Türe für eine Krankheit in eurem Körper öffnen.

Hass, Unversöhnlichkeit, Vergeltung und Verbitterung kreieren Energiewellen, die euren Körper vergiften. Diese Gefühle können elektronisch gemessen werden. **Sie schwächen und verändern eure DNA, und dies erlaubt den Krebszellen zu wuchern und sich auszubreiten.**

Dies ist die Umgebung, wo die Dämonen ihre Samen pflanzen. **Unzufriedenheit öffnet die Tür für Sünden wie... Vergeltung, Tratsch, Diebstahl, Böses planen und Betrug.** Eure Leben werden zu einem wirren Netz für unreine Dinge und bald wird der duftende Garten, den ihr einmal hattet, in ein elendes Chaos der Dunkelheit verwandelt, wo Dämonen ihren Darm entleeren, um die Wurzeln der Verbitterung zu düngen, die überall um euch herum wachsen – bis all eure guten Absichten ausgelöscht sind und ihr **von Selbstverteidigung, Verbitterung und Angst kontrolliert werdet.**

Ihr müsst eine Wahl treffen, Meine Kinder. Ihr könnt entweder in die Hände des Feindes arbeiten oder ihm widerstehen und zu Mir hinausrufen: **„Herr, errette mich von dem Bösen!“**

Ich bitte euch, zu wählen. Werdet ihr die Vergangenheit loslassen, **vergeben und ein Leben der Vergebung umarmen?** Oder werdet ihr euch stur an den Versagen der anderen festhalten? Erkennt, wie kleine Überbleibsel der Verbitterung, die ihr in euch hegt oder begraben habt ohne Aufklärung und Lösung, eure Zukunft beeinflussen werden. Ihr werdet Entscheidungen treffen, um diese vergangenen Wunden zu umgehen, und dies könnte euch sehr wohl vom Leben trennen. Oftmals ist der Ort, an welchem eure Bestimmung liegt, genau der Ort oder die Stelle, wo ihr am meisten angegriffen werdet.

Satan hat Wege, um zu erkennen, wann ihr für etwas bestimmt seid, und er wird manche Fallen einplanen und arrangieren, die euch überfallen und veranlassen, jenen Weg aufzugeben und euch dadurch von eurer Bestimmung fernhalten und euch zwingen, lieber einen anderen Weg einzuschlagen, als jenen, den Ich für euch geplant hatte.

Ja, **es liegt an euch, nur an euch.** Ihr könnt in Meinem Königreich nicht weiterkommen ohne eine enorme Anstrengung im Bereich der **Demut, Nächstenliebe und Vergebung.** Es ist einfach unmöglich. Ich werde kein verbittertes Gefäß nutzen, um Meine auserlesenen Weine auszuschenken. Das Gefäß muss rein und lieblich sein, damit der Wein, für welchen Ich starb, um ihn euch zukommen zu lassen, nicht bitter wird. **Die Belohnungen sind himmlisch, aber die Arbeit, euer eigenes Ich sterben zu lassen und euch selbst euer Versagen und eure Schwächen einzugestehen, ist nichts für Weichlinge. Entweder seid ihr mutig und unnachgiebig im Zähmen eurer fleischlichen Natur, oder ihr seid schwach und feige und rennt weg! In diesem Fall übernimmt die fleischliche Natur die Führung und kontrolliert euch.**

Ihr müsst ALLE eine Entscheidung treffen! Ich Sorge dafür, dass entlang eures Lebenspfades Gelegenheiten für **Eigensinn, Eigenliebe** und **egoistische Ambitionen** vor euch gesetzt sind. Ich erlaube euch, jenes Leben zu leben, bis ihr eurer selbst überdrüssig werdet und heilig werden wollt; ein Gefäß, das geeignet ist für den Tisch des Königs...

Herabstufung hinterlässt eine Narbe, eine Wunde auf der Seele des Kritisierten. In jener Wunde kann die Infektion der Verbitterung ganz einfach Fuß fassen und sich durch den ganzen Körper ausbreiten und sie außer Gefecht setzen.

Das **einzige Heilmittel** ist ihr **Geständnis, Reue** und **zu Mir zu kommen für eine Heilung**. Aber oft erkennen diese Seelen nicht, woher die Wunde kam. Also geschieht es verdeckt und infiziert sie zutiefst. Später könnte es offenbar werden... ‚Derjenige sagte dies über dich.‘ Und jener Schmerz wird akut weh tun, und ihr werdet erkennen, woher jene Verbitterung, die ihr gefühlt habt, kam.

Zu anderen Zeiten geht es unbemerkt, und ihr stellt nie genau fest, warum ihr euch so schlecht fühlt. Ich werde viele Male die Pfeile aus euren Herzen entfernen, aber es hinterlässt eine Narbe, und Narben häufen sich an und werden höchst empfindsam, bis ihr eine spontane Reaktion auf gewisse Dinge habt, die ihr einfach nicht kontrollieren könnt. Satan liebt es, Knöpfe in Menschen zu konstruieren. Sie werden zu einem einfachen Ziel, um ihnen eine enorme Reaktion auf einen kleinen Zwischenfall zu entlocken.

Was ist der ganze Sinn dieser Aktionen des Feindes? Die Gedanken aller von Mir und Meiner Absicht wegzuziehen in genau jenem Augenblick. Eine Seele könnte so verwundet sein, dass eine andere verwundete Seele um Hilfe rufen könnte, aber sie wäre nicht in der Lage, etwas zu tun, weil sie so in ihre eigene Feindseligkeit und in ihren Schmerz eingehüllt ist. Könnt ihr sehen, wie zerstörerisch dies ist? Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.

Und natürlich habe Ich euch viele Male über die Schäden instruiert, die eine Seele sich selbst zufügt, wenn sie andere angreift. Nach einer Weile hat das Böse die einmal gute christliche Seele übernommen, und Ich bin gezwungen, Meinen Schutz zu entfernen und ihnen zu erlauben, sie zu sieben, entsprechend dem Schaden, den sie angerichtet haben. Dann später, wenn sie aufrichtig sind, kann Ich sie wiederherstellen, aber oftmals ist diese **gewohnte Verbitterung** eine ausgetretene Furche in der Hanglage des Lebens...

Viele von euch verstehen den Weg nicht, den Ich für euch gewählt habe. Ihr versteht nicht, warum Ich gewisse Ereignisse zugelassen habe in eurem Leben. Und ihr werdet es auch nicht, bis ihr hier seid mit Mir und den ganzen Überblick habt. Ihr seid immer noch traurig, dass ihr eure Träume nicht verwirklichen konntet. Ihr habt die Vergangenheit noch nicht losgelassen. Ihr haltet euch an ihr fest, obwohl es sehr lange her ist. Sie ist tot und verrottet, begraben in eurem Innern, wo es eure Seele verschmutzt.

Dies sind die Dinge, die eurer Intimität mit Mir im Wege stehen. An der Vergangenheit festzuhalten und nicht die Schönheit und den Sinn der Gegenwart zu erkennen, wird euch von Mir trennen. Da gibt es Verbitterung... ‚Warum, Gott, hast Du das zugelassen?‘ Da gibt es Unversöhnlichkeit... ‚Warum, Gott, hast du jenes zugelassen?‘ Da gibt es tiefgreifende Enttäuschung und Verwirrung dort... ‚Warum, Herr, warum?‘

Ich kann euch nicht heilen, bis ihr eure eigenen Meinungen loslasst, jene Dinge, die ihr ganz nahe bei euch festhaltet, bis ihr die Sinnlosigkeit eures limitierten Verständnisses im Licht des Ewigen seht. Ich möchte euch heilen, aber ihr müsst über Meine Herrlichkeit nachdenken, bis ihr seht, wie absolut nutzlos eure Meinung ist. Bis dies wertlos wird für euch, werdet ihr jene Enttäuschungen mit all den Fragen in eurem Herzen festhalten, wo jener verrottende Leichnam weiterhin verunreinigt...

...Aber ihr müsst verstehen, dass wenn ihr nach all eurem Suchen Mich nicht seht oder hört, wie ihr es gerne hättet – dann habt ihr Meine Kommunikation mit euch verpasst, denn Ich spreche laufend zu euren Herzen. Wenn ihr aber darauf besteht, dass es so sein muss, wie ihr es wollt, dann ist das nicht nur eine Anmaßung, sondern auch sehr zerstörerisch für euer Wachstum in Heiligkeit.

Dieses geistige Leben ist weit davon entfernt, entschieden, eindeutig und klar zu sein! Da gibt es buchstäblich Millionen Wege, wie Ich mit Seelen kommuniziere, Millionen. Damit meine Ich nicht andere Religionen, denn da gibt es nur eine Wahrheit und ein Weg in den Himmel. Was Ich damit sagen will, ist, dass Ich Mich den Seelen auf verschiedene Weise offenbare, um sie in die Rechtschaffenheit zu führen. Kommt **fügsam, demütig und zutiefst dankbar** zu Mir. Schlagt die **Verbitterung** in die Flucht, die ihr in eurem Herzen hegt, weil ihr Mich nicht gesehen und gehört habt, wie ihr wolltet. Schlagt die **Zurückweisung** in die Flucht – sie ist eine Lüge! Dies ist **ein tiefes, geistiges Gift**, das euch nicht nur vorbereitet für Undankbarkeit und Groll Mir gegenüber, es ist auch extrem negativ und ermüdend für Leib und Seele. Und es wird euch schlussendlich krank machen.

Blickt auf Mich am Kreuz, Kinder. Schaut! Könnt ihr nicht erkennen, wie Ich für euch gelitten habe? Kann euer Geist nicht erkennen, dass Ich buchstäblich FÜR EUCH dort gehangen habe? Bitte nehmt diese guten Neuigkeiten in euer Herz und in euren Geist auf. Ich litt, starb und bin von den Toten auferstanden – für dich. Nicht für deinen Nachbarn oder für die Menschheit, sondern für dich.

Wenn ihr darüber nachdenkt und es annehmt, werdet ihr es erkennen. ICH LEHNE EUCH NIEMALS AB, wenn ihr aufrichtig seid in eurer Suche. NIEMALS. Das ist eine Lüge von Satan, um euch dazu zu bringen, ihn anzubeten, da ihr irgendwann müde werdet, und ihr braucht etwas, das ihr anbeten könnt. Ihr braucht irgendeinen Vater. Also seid ihr am Schluss gefangen in “Neue Weltordnung“ oder “Satanismus“. Dies pflanzt einen Samen der Verbitterung, der Wurzeln schlägt und alles um euch herum vergiftet. Ich bezahlte den Preis für

euch mit Meinem Leiden und mit Meinem Blut. Ich liebe euch mehr, als ihr es jemals verstehen werdet.

Behindert Mich nicht mit der Art, wie Ich mit euch kommuniziere. Behindert Mich nicht, indem ihr darauf besteht, dass Ich es so mache, wie ihr wollt. Akzeptiert lieber demütig die Art und Weise, wie Ich mit euch spreche oder nicht spreche. Nehmt es dankbar an und seid euch bewusst, dass Ich nur euer Bestes im Sinn habe, wenn Ich nicht darauf reagiere, wie ihr es gerne von Mir hättet.

Trainiert in der Zwischenzeit euren Geist, immer dankbar zu sein, sogar in den schlimmsten Umständen. Entwickelt Demut in eurem Herzen, in eurer Gesinnung und in eurer Dankbarkeit. Erachtet andere besser als euch selbst, und findet Trost darin.

Lest zwischen den Zeilen, wenn ihr den Heiligen Geist bittet, die Schrift für euch zu öffnen. Je mehr ihr euren Verstand beruhigt, umso rascher werdet ihr die einzigartige Weise erkennen, wie Ich mit euch kommuniziere. Und eure Seele wird Frieden finden. Tut Buße dafür, dass ihr darauf bestanden habt, Mich so zu hören, wie ihr es wolltet. Seid jeden Tag erfüllt von Dankbarkeit und Lob für alles, was Ich euch gegeben habe. Ich stehe nicht zum Verkauf. Ihr könnt Mich nicht kaufen. Aber ihr könnt immer damit rechnen, dass wenn ihr ein großzügiges und freigebiges Herz habt, welches immer bereit ist, sich für andere aufzuopfern, immer willig, mit anderen zu teilen, immer bereit, den Schwachen zu helfen, dass ihr Mich damit erfreut...

Da gibt es jene unter euch, die diesen Botschaften zugehört haben und Meine Aufforderung fühlten, einen gewissen Lebensstil aufzugeben, gewisse unehrliche Haltungen oder Spott und Verachtung gegenüber Meiner Stimme durch Meine Gefäße. Zu euch sage Ich: Fragt nicht Mich, warum ihr Krebs bekommt, warum es so viele Sorgen in eurer Familie gibt oder eine Scheidung. Und warum ihr euch in finanziellen Nöten befindet und warum ihr mit eurem Ehepartner und euren Kindern Auseinandersetzungen habt.

Ich sage euch dies in aller Nächstenliebe. Ihr habt Meine Worte gehört, ihr habt die Überzeugung tief in eurer Seele gefühlt, aber ihr habt Meine Warnungen und Bitten an euch zurückgewiesen. Ich habe den Krebs oder die Scheidung nicht verursacht. Ich habe euch diese Dinge nicht angetan, Meine Lieben. Sie sind geschehen, weil eine **Tür geöffnet** wurde – vielleicht **Verbitterung** und **Unversöhnlichkeit**. **Sie sind ein Haupteingang für eine Krebserkrankung.**

Wenn ihr über Meine Warnungen spottet, warum wundert ihr euch dann, dass ihr geplagt und bedrängt werdet? Wisst ihr nicht, dass es Ursache und Wirkung gibt? Da gibt es Dinge in eurem Leben die Mich nicht erfreuen, und ihr seid nicht willig, sie zu ändern. Ihr hört diesen Worten nicht zu und nehmt sie nicht ernst – nicht, weil ihr zweifelt, dass Ich es bin. Ihr mögt das an der Oberfläche denken, aber eine stille Betrachtung und ein genaueres Zuhören wird euch das wahre Problem offenbaren. Sehr einfach... Es ist, weil ihr eure Sünde liebt und nicht wollt, dass

euch irgendjemand sagt, was ihr tun sollt. Und ihr wollt euch nicht ändern. Das ist **der wahre Ursprung all eurer Bedrängnisse**.

Doch Ich komme zu euch als ein liebender Vater und sage: ‚Bitte, habe keine Angst, Ich werde dir helfen.‘ Und alles, was ihr tun müsst, ist zu beten: **‚Herr, ich bin nicht willig, diese Dinge aufzugeben, aber ich bin bereit, willig gemacht zu werden. Ich übergebe es in Deine Hände.‘** Und dann beobachtet, was geschehen wird. Ich werde euer Herz verändern...

Ich wünschte, dass ihr alle die Messer sehen könntet, welche Ich täglich aus dem Rücken so vieler Christen ziehe. Ihr würdet das Ausmaß nicht glauben, in welchem dies getan wird über den ganzen Globus. Nicht von Muslimen oder Kommunisten, sondern von anderen Christen! Und dann wundern sie sich, warum sie unter solch schweren Druck geraten.

Dies ist ein sehr ernster Lehrgang, Meine Lieben. Ich sage euch dies, weil viele von euch Verbitterung in euren Herzen tragen, und dies hat die Türe weit offen gelassen für weitere Bedrückung in euren Familien und in eurer Ehe. Und bitte denkt daran...Ihr reicht euer Vorbild weiter an eure Kinder...

Wie kann Ich eine Braut entrücken, die Verbitterung und Unversöhnlichkeit in sich trägt? Ich weiß, dass es immer noch ein Aufstieg ist, aber Ich habe euch allen Zeit gegeben, damit ihr es schafft, und ihr seid nicht allein. Ich werde euch tragen, wenn ihr Mich lasst. Ich werde euch helfen, euch stärker, bewusster und williger zu machen, euren Groll niederzulegen und Nächstenliebe anzuziehen.

Bitte. Während diese Tage sich vor euch entfalten, seid euch bewusst, dass jeder eurer Schritte markiert und kalkuliert ist von den Bösen. Er hat nicht die Absicht, euch von sich weggehen zu lassen. Ihr seid für die Zerstörung anvisiert. Ihr sollt nicht mit Angst darauf reagieren, sondern mit Vorsicht und euch eurer eigenen Gefühle voll bewusst werden, damit ihr nicht in eine Falle geführt oder vom Kurs weggezogen werdet...

Lebt ihr in Nächstenliebe und Versöhnlichkeit oder in Hass und Verbitterung? **Versucht ihr freiwillig, euer schlechtes Benehmen wieder gut zu machen? Oder täuscht ihr vor, dass es keinen Schaden verursacht hat und ihr macht einfach weiter?**

Denkt ihr über das Leiden nach, das ihr eurem Nächsten zufügt mit euren Worten und mit eurer Haltung – oder ignoriert ihr es? All diese Dinge sind Mir wichtig, Meine Lieben. Ihr müsst überall, wo ihr hingehet Liebe und Versöhnlichkeit verbreiten. Wenn ihr andere verletzt, müsst ihr es wieder gut machen. Dies ist wichtig für Mich, und Ich schreibe diese Dinge nieder...

Dankbarkeit öffnet die Tür für größere Segen. Immer größere Segen. Mit Dankbarkeit kommt Kraft; die Kraft, um Fesseln bei sich selbst zu lösen und

andere loszubinden. Wenn ein verbitterter Geist im Weg steht, ist man gefangen. Aber entfernt den verbitterten Geist, dann kann eine Heilung erfolgen.

Udo, da sind so viele, bei denen Mir ein verbitterter Geist im Weg steht, um in ihrem Leben wirken zu können. Dinge geschehen im Leben der Seelen, die sie nicht verstehen, also beschuldigen sie Mich und werden verbittert. Es ist wahr, dass Ich in der Tat hätte verhindern können, was geschehen ist, aber es ist auch wahr, dass Dinge aus einem bestimmten Grund geschehen. Gründe, die der Verstand der Menschen nicht begreifen kann.

Zum Beispiel gibt es jene Seelen, wenn sie Erfolg gehabt hätten mit ihren beabsichtigten Plänen, wären sie am Ende ihres Lebens in die Hölle gegangen. Da Ich aber ein Eingreifen zuließ, veränderte dies den Kurs ihres Lebens komplett. Sie können es nicht erkennen und so werden sie verbittert.”

(Udo) Aber wird jene Verbitterung sie nicht auch in die Hölle führen?

(Jesus) „Das kann sie, wenn niemand eingreift. Aber Ich bewege buchstäblich Himmel und Erde, um ihnen jemand über ihren Weg zu senden, der ihre ganze Grundhaltung verändert, viele Male ganz am Ende ihres Lebens, wenn es ihre letzte Chance ist. Nicht, dass Ich es nicht früher versuche! Aber einige sind so verhärtet und stur, dass sie dem Tod gegenüber stehen müssen, um ihre Fehler zu erkennen.

O, Meine Schätze, so viele Male waren schlimmere Dinge zu euch unterwegs, und Ich hielt den Teufeln stand zu euren Gunsten. Ihr seid nicht mit Mir gewandelt, ihr habt Mich nicht gekannt oder euch darum gekümmert, Mich kennenzulernen, aber Ich beschützte euch sowieso. Schaut, wenn ihr nach Meinen Regeln lebt, Mich liebt und Mir dient, lebt ihr innerhalb der Grenzen des sicheren Geheges. Aber wenn ihr den Zaun niederreißt und in die Wildnis hinauszieht, bindet ihr Meine Hände.

Wie auch immer, selbst dann werde Ich mitleidig und hebe Meine Normen auf, um euch zu beschützen, weil Ich euch liebe, und Ich weiß, dass ihr nicht versteht, was ihr tut. Ich nähere Mich euch jedes Jahr, um euch von euren egoistischen und blinden Wegen abzubringen, und ihr ignoriert Mich Jahr um Jahr und hüpfst unbekümmert weiter auf dem Weg eurer eigenen Einfälle und Ideen.

Dann kommt ihr ans Ende eures Lebens und fangt an, über Dinge nachzudenken. Ihr schaut auf eure Fehler zurück, und ihr fragt euch, wenn der Tod allmählich näher kommt, wo ihr wohl landen werdet. Selbst dann versucht ihr Dinge wegzudiskutieren, vor welchen andere euch gewarnt haben. Ihr wählt verschiedene Religionen und sagt: Dies sei euer Weg. Aber in der Stille der Nacht erheben sich Phantome und jagen euch mit der Wahrheit... und ihr fangt an, euch zu fragen.

Ich versuche SO sehr, eure Einstellung zu ändern, weil Ich weiß, wohin sie euch führt und dass Ich euch nie wieder sehen werde. Ich werde um euch trauern, Ich werde eure Schreie aus der Hölle hören, aber Ich werde nicht in der Lage sein, irgendetwas zu tun, denn ihr habt eure Entscheidung getroffen, trotz allem, was Ich tat, um euer Herz zu Mir zurückzudrehen.

Und für jene, die Mich kennen, ist es jetzt Zeit, eure Herzen zu prüfen und nach verborgenen Spuren oder ganzen Becken von Verbitterung zu suchen, die in den Höhlen eures Herzens verborgen sind. Gibt es etwas, was ihr Mir nicht vergeben könnt? Gibt es etwas, das ihr sagt, dass ihr Mir dafür vergeben habt, aber ihr hegt immer noch Feindseligkeit in eurem Herzen, weil Ich euch so ungerecht behandelt habe?

O Meine Kinder. Wenn ihr von Meiner Perspektive sehen könntet, worüber ihr triumphiert habt im Königreich der Dunkelheit; wenn ihr nur die erstaunlichen Hindernisse, Mächte, Herrschaftsgebiete und Feinde sehen könntet, über welche ihr triumphiert habt, dann wärt ihr so dankbar, glücklich und zufrieden. Aber erst wenn ihr bei Mir seid, werdet ihr die großen Siege aus Meiner Perspektive sehen können, die ihr errungen habt.

Trotzdem ist es ganz wichtig zu dieser Stunde, dass ihr jede winzige Spalte eures Herzens prüft und ausfindig macht. Findet heraus, ob da immer noch Verbitterung ist für das, was Ich zugelassen habe. Könnt ihr Mir damit vertrauen? Könnt ihr vertrauen, dass das, was Ich zuließ in eurem Leben, zum Besten diente? Jetzt, wo ihr Mich kennt, kennt ihr Meine Natur, Meine Liebe, die nicht endete mit der grausamen Hinrichtung für euch – da ihr dies jetzt wisst, könnt ihr Mir vertrauen und für euer Leben danken, für alles, das Gute und das Schlechte?

Ich übermittle diese Gnade heute, während wir sprechen. Ja, Ich übermittle Weisheit, die nicht von dieser Welt ist; Weisheit aus den höchsten Bereichen; Meine Weisheit und Gnade, damit ihr in der Lage seid, Mir zu danken für das, was Ich zuließ und was Ich nicht zuließ; dafür, was Ich gab und was Ich zurückhielt; dafür, was Ich nahm und niemals ersetzte. Alles – gut und schlecht – ihr werdet sehen, diente einem Zweck und erreichte viel Gutes und in einigen Fällen ebnete es das Spielfeld aus und annullierte die Schuld, damit ihr nicht der Hölle übergeben würdet aufgrund eurer eigenen Entscheidungen.

Ich habe schon früher mit Udo darüber gesprochen. Ganz viele Seelen, die in das Elend hineingeboren wurden und vorzeitig sterben, haben die Entscheidung getroffen, auf die Erde zu kommen und auf diese Art zu leiden, weil sie sich sehnten, erlöst zu werden aus der Menschheit. Ihr könnt das im Moment nicht verstehen, was es im Himmel bedeutet, zu den Erlösten zu gehören...

Je größer das Leid und die Verbitterung ist, die ihr in diesem Leben auf der Erde durchlebt, um so dankbarer werdet ihr im Himmel sein und umso mehr Glückseligkeit und Freude werdet ihr bis in alle Ewigkeit erleben!“

Groll/Zorn/Ärger/Wut

„Nur **DREI TRÄNEN** habe Ich in das Auge des Menschen gelegt, und diese sind:

Die **Freudenträne**, die **Mitleidsträne** und die **Träne, die der Schmerz erpresst.**

Diese allein mag Ich sehen; aber die *Trauerträne*, die *Reueträne* und *Zornträne*, die aus dem Mitleid mit sich selbst entsteht, sind Früchte des eigenen Grund und Bodens und haben bei Mir einen geringen Wert.

Denn die **Trauerträne** entstammt einem beleidigten Gemüte und verlangt Ersatz; kommt dieser nicht, so umwandelt sich ein solch Gemüt leicht in einen geheimen Zorn und endlich in ein Rachegefühl... Was aber die **Zornträne** betrifft, so ist sie nicht wert, dass Ich von ihr ein Wort spräche; denn diese ist ein Quellwasser aus dem Fundamente der Hölle!...

Wenn jener Tag kommt, der Tag, wo ihr die Erde verlasst und alle irdischen Ablenkungen und Empfindungen von euch genommen werden – dann werdet ihr vor Meinem Spiegel stehen und jede Unvollkommenheit und jedes sündige Gewohnheitsmuster erkennen. Ihr werdet eure fehlende Liebe und euren Zorn heftig fühlen und erkennen, dass ihr voll schädlicher Gifte wie Groll, Gier, Lust und so vielen anderen Sünden seid, denen ihr erlaubt habt, Wurzeln zu schlagen und in euch zu leben.

Ihr habt gewusst, dass jene Dinge da waren, aber ihr habt nicht realisiert, dass eine Zeit kommen würde, wo IHR, nicht Ich, sie durcharbeiten müsst, um die Himmelstore passieren zu können.

Was für ein Tag dies sein wird! Herrlich für jene von euch, die über ihre Fehler und Sünden geweint haben. Denn obwohl ihr schwach gewesen und gefallen seid, bevor ihr in den Himmel gekommen seid, **wenn ihr entschlossen seid und euch täglich selbst überwindet, wird euch Barmherzigkeit gewährt werden. Es war eure Entschlossenheit, die von euren Taten unterstützt wurde, die euch die Begnadigung einbrachte.**

Aber für andere, die jenen Tag verdrängt haben, wird es schrecklich sein. Ihr werdet vor Meinem Spiegel zittern und davonlaufen und euch verstecken wollen, so schmutzig werdet ihr euch selbst und dem ganzen Himmel erscheinen. Bitte, bitte, macht es zu eurer ersten Priorität, innige Gebetszeit mit Mir zu verbringen und eure Taktlosigkeit und Unbesonnenheit zu bereuen. Bereut, und macht den Schaden, den ihr anderen Seelen zugefügt habt, wieder gut.

Kommt zu Mir, und bittet Mich um die Gnade der echten Reue und Barmherzigkeit. Ich, Meinerseits, werde tun, was Ich kann, um euch in den Zustand zu führen, wo ihr endlich bei Mir und den Heiligen im Himmel sein könnt. Aber, Meine Kinder, ihr müsst die Feuer der Reue für eure Gewohnheitssünden durchschreiten, deren Überwindung ihr abgelehnt habt. Sie können nicht mit euch in den Himmel eingehen, sie müssen vollkommen überwunden werden...

Wenn die Menschen wüssten, was sie tun, wenn sie entweder mit Groll von dieser Erde scheiden, oder wenn die Zurückgebliebenen den Hinübergegangenen fluchen, sie würden schauern vor den Folgen solcher Gedanken; denn solche Gedanken sind fähig, Qualen auf Qualen – natürlich geistiger Natur – den

Hinübergegangenen zu bereiten und in ihnen den Wunsch entfachen, die noch Lebenden mit Rache zu empfangen. Daher seid streng mit euren Gedanken! Ihr ruft oft mit einem Gedanken ein Heer gleichgesinnter, schlechter Geister der andern Welt in eure Nähe, und während ihr glaubt, ihr hinget diesen Gedanken bloß nach, sind es diese Geister, die euch in ihr Netz zu verstricken trachten, die eure guten Eigenschaften zu vernichten streben, um dann den Entschluss zu einer bösen Tat zur Reife zu bringen, welche wieder unendliche Folgen für euch und andere Menschen und Geister hat...

Hütet euch vor dem Geist der Spaltung und seinen Gehilfen unter euch, wie Ärger, Wut, Eifersucht, Unzufriedenheit und kritischer Geist, ein kontrollierender Geist, ein Geist des Eigensinns, der seine Wurzel im Stolz hat, oder ein religiöser und parteiischer Geist...

Viele Male habe Ich dich gebeten, die Stationen des Kreuzes zu beten... Das Resultat dieser Meditationen ist, dass du gestärkt wirst und weitermachen kannst inmitten all dieser Probleme, ohne ärgerlich, wütend oder niedergeschlagen zu werden, oder ungeduldig.

O, Meine lieben Kinder, Ärger ist ein ernstzunehmendes Gift, von welchem es nicht viel braucht, um euch das Leben, das in euch ist, zu stehlen, zu zerstören und zu töten. Ärger ist das Lebensblut von Satan. Er stellt euch eine Falle, ihr Lieben, um euch eine ärgerliche oder wütende Reaktion zu entlocken, die als Dünger dient, um die Samen der Verbitterung in eine gewundene Rebe voller Dornen heranwachsen zu lassen. Mit jenen Dornen verletzt ihr andere, und die gewundene Rebe blockiert einen sanft fließenden Fluss voller Gebete, Kreativität und Freude.

Ärgerlich und wütend zu werden bedeutet, erstickende Reben wachsen zu lassen...

Wenn euch irgendeine Widrigkeit begegnet, erkennt es als das, was es ist... eine Gelegenheit, heiliger zu werden, euer Fleisch zu überwinden und eine Seele zu retten – oder vielleicht sogar euer Land. Wenn ihr dies fest in eure Gedanken und in euer Herz einbetten könnt, werdet ihr dem Ärger, der Enttäuschung, dem Versagen, der Wut oder irgendeiner anderen negativen Haltung keinen Raum geben.

Vielmehr werdet ihr euch gegen euer Fleisch erheben und es eurem Geist unterwerfen...

'Wenn ihr gereizt oder versucht werdet, soll keiner sagen: ,Gott versucht mich', denn Gott kann von Bösem nicht versucht werden, noch versucht Er irgendjemanden.' (Jakobus 1:13)

Nein, Ich bringe niemanden in Versuchung, aber Ich lasse Prüfungen zu.

'Ein jeder aber wird versucht, wenn er durch seine eigenen bösen Begierden verlockt und verleitet wird. Dann, wenn die Begierde empfangen hat, wird die Sünde geboren und wenn sie ausgewachsen ist, gebiert sie den Tod.' (Jakobus 1:14-15)

Um dies zu umschreiben, könnte Ich genauso gut sagen: Ihr werdet von euren Bindungen, die ihr zu eurem Fleisch, sowie zu euren Dingen und Launen habt, verlockt. Dann geht ihr jenen Dingen nach, ohne zu verstehen, dass sie euch in der Tat gefangen halten und euch von einer fruchtbaren Zukunft trennen.

Satan wartet auf diese Hindernisse, damit ihr euer Fleisch befriedigt, und er treibt euch in einen Wutanfall, wenn ihr euer Fleisch nicht befriedigen könnt. Hier kommen Ärger und Verbitterung ins Spiel. Samen werden ins Herz gesät und sie wachsen zu einer großen, dornigen Rebe heran, die die Zirkulation zu anderen Teilen eures Wesens, eures Geistes, eurer Seele und eures Körpers unterbricht.

'Meine geliebten Brüder, versteht dies: Jeder sollte schnell sein im Zuhören, langsam im Sprechen und langsam zu verärgern. Denn der Ärger des Menschen führt nicht zur Gerechtigkeit, die sich Gott wünscht. Deshalb entledigt euch von all dem moralischen Schmutz und von jeder bösen Ausdrucksform und empfangt demütig das Wort, das in euch gepflanzt wurde und das eure Seelen retten kann. Seid Täter des Wortes und nicht nur Hörer. Sonst täuscht ihr euch selbst. Denn jeder, der das Wort hört, es aber nicht in die Tat umsetzt, ist wie ein Mensch, der sein Gesicht in einem Spiegel betrachtet, und nachdem er sich selbst betrachtet hat, entfernt er sich und vergisst sofort, wie er aussieht. Aber jener, der aufmerksam in das perfekte Gesetz der Freiheit blickt und dies auch weiterhin tut – ist kein vergesslicher Hörer, sondern ein effektiver Täter. Er wird gesegnet sein bei dem, was er tut. Wenn sich jemand als religiös wahrnimmt, aber seine Zunge nicht zügelt, der täuscht sein eigenes Herz und seine Religion ist wertlos.' (Jakobus 1:19-26)...

Was fühlt ihr im Innern, wenn ein gewisser Name erwähnt wird? Ist es Liebe? Verbitterung? Oder Ärger und Zorn?

Was ihr fühlt, offenbart euch, wo die Festungen des Feindes sind und wie er sich Eingang verschafft. Ich könnt nicht länger damit leben, Meine Leute. Ihr müsst zu Mir kommen mit aufrichtiger Reue und Mich bitten, eure Herzen zu reinigen und zu heilen, denn wie ihr wisst; mit dem Samen kommt der Dämon, und mit dem Dämon kommt der Schlamm der Sorgen, des Hasses, der Wut, der Verbitterung, der Trostlosigkeit, der Depression, der Entfremdung, des Selbsthasses, der Unversöhnlichkeit und jedes denkbare negative und zerstörerische Gefühl. Sie landen alle in eurem Herzen, und ein Mensch wird besudelt durch die Angelegenheiten seines Herzens.

Wenn der Same und der verunreinigende Dämon landen, geht er an die Arbeit, um einen Stützpunkt aufzubauen. Während er ihn aufbaut, setzt er Giftstoffe frei, die aus dem Herzen in jeden Teil des Körpers zirkulieren, in den geistigen und physischen.

Euer Blut wird vergiftet, und euer Leib fängt an zu verfallen, und auch euer Geist wird gedemütigt.

Wenn ihr es einen Tag lang so belasst, werden andere Dämonen eingeladen, beim Aufbau der Festung zu helfen, und schon bald fühlt ihr euch schrecklich. Flüche

landen aufgrund der geringsten Zustimmung eurerseits und bei Provokation. Selbst wenn ihr den Gedanken zurückweist, wenn ihr ihn gehabt habt, ist es zu spät. Kommt vor Meine gekreuzigten, blutigen Füße. Schüttet es aus und lasst Mich eintreten und euch heilen... Dann müsst ihr absolut wachsam sein, damit ihr keine Verunreinigung mehr eintreten lasst...

Wenn ihr einander mit Groll angreift, enttäuscht ihr Mich sehr, und ihr öffnet die Tür für die dämonische Unterdrückung in eurem eigenen Leben...

Heirate Ich eine Braut, die von Groll, Hass und Eifersucht erfüllt ist? Wenn ihr diese Sünden wirklich **aufrichtig** bereut, werdet ihr entrückt werden...

Ärger und Wut sind Gifte, die alles ruinieren, was sie berühren. Gebt dem Ärger und Zorn nicht nach. Zieht euch zurück an einen ruhigen Ort mit Mir, und lasst es uns zusammen klären. Dann könnt ihr weitermachen. Meine Kinder, dies ist, wie der Feind euch Tugend stiehlt...

Der Feind liebt es, Zorn zu schüren, um euch zu erschöpfen, bevor ihr den Tag überhaupt beginnen könnt oder bevor ihr ein Projekt oder eure Gebete beenden könnt. Er liebt es, in eure Ohren zu lügen, um euch in Wut ausbrechen zu lassen oder Angst zu haben und um euch von allen Plänen für den Tag abzuhalten. Dann rennt ihr los und kümmert euch um den Köder. Er ist sehr clever, und er weiß, welche Knöpfe er drücken muss, denn seine Agenten, die Dämonen, beobachten euch konstant und machen Notizen."

(Udo) Ich weiß nicht, wie es euch geht, aber wenn ich wütend werde, verschwindet meine Energie komplett. Dann kommen die Schuldgefühle, weil ich meiner Ungeduld und meinem Urteilen freien Lauf ließ.

(Jesus) „Was du beschreibst, Mein Liebster, ist genau, wie Satan tötet, stiehlt und zerstört. Er verursacht Missverständnisse, dann Zorn, Distanzierung, Urteil, Schuld und am Ende dieser langen Kette von unbeabsichtigten Reaktionen habt ihr den Tatendrang und den Frieden verloren für den Rest des Tages, um etwas wirklich Produktives zu tun im Königreich Gottes.

Seid euch bewusst, wie er durch seine Handlanger arbeitet, liebe Familie. Seid euch bewusst, und erstickt es im Keim. Ruft Mir zu: ‚Jesus, errette mich von dem Bösen‘, und Ich werde euch zu Hilfe eilen. **Dies braucht Selbstkontrolle und Disziplin.** Erschöpfung, Zeiteinschränkungen und Termine sind die Lieblingsdynamiken, wie Selbstkontrolle und Disziplin absichtlich gefährdet werden durch die Pläne des Feindes. Ihr fühlt, als ob ihr etwas zu einer gewissen Zeit erledigen müsst, und wenn Unterbrechungen und Ablenkungen kommen, werdet ihr nervös und gereizt. Wenn ihr müde seid, denkt ihr nicht mehr logisch. Angst, Schmerz und endlose Unterbrechungen, wenn sie zugelassen sind, werden genutzt, um euch auszulaugen. Dann macht ihr größere Fehler, und ihr müsst Buße

tun und braucht mehr Zeit für die Schadensbegrenzung, und das wiederum stößt euch weiter weg von eurem Ziel.

Seid euch dessen bewusst, Meine Kinder. Passt auf! Euer Feind ist so clever. Wenn ihr aber in Meiner Liebe bleibt, wenn ihr immer geduldig seid, immer vergebt, immer ablehnt zu richten und wenn ihr versteht, dass Ich diese Dinge zulasse, um euch zu zügeln und eure Tugend zu testen... Wenn ihr laufend die Vision vor Augen habt, dass Ich die Kontrolle habe über all diese Dinge, dann kann Ich euch auch euren Frieden wieder zurückgeben, bevor sie euch euren Tag rauben...

Johannes 19:28-29: Darnach, da Jesus wusste, dass schon alles vollbracht war, dass die Schrift erfüllt würde, spricht Er: „Mich dürstet!“ Da stand ein Gefäß voll Essig. Sie aber füllten einen Schwamm mit Essig und legten ihn um einen Ysop und hielten es Ihm dar zum Munde.

Als Ich verlangte zu trinken das Leben, da gab man Mir aber dennoch nicht das Leben, sondern man gab Mir zu trinken den Tod! Essig und Galle war der Trank; **Essig** als das **Symbol des Zusammenziehenden und Verhärtenden** und die **Galle** als das **Symbol des Hasses, Zornes und Grimmes**... Sehet, also rufe Ich zu aller Welt, wie zu euch, fortwährend: „Mich dürstet“, oder was ein und dasselbe ist: „Liebet Mich, gebet Mir zu trinken eure Liebe! Liebet Gott über alles und euren Nächsten wie euch selbst! Das ist das Wasser des Lebens, danach Mich in euch dürstet.“ Frage: Reichet ihr Mir wohl dieses Wasser? Oder reichet ihr Mir nicht vielmehr auch Essig und Galle? Das Wenige, das Ich von euch verlange, ist nichts als die Liebe und die Tat danach. Wenn ihr aber anstatt der wahren, lebendigen Liebetat nur leset und dabei nichts tut, außer was eurem Weltsinne so oder so zusagt – Frage: Ist das nicht Essig mit Galle, das ihr Mir an Stelle des lebendigen Wassers reicht? Ja, Ich sage euch: Je mehr ihr zusammenleset und dabei aber nichts tut, als was euch nach eurem Sinne weltlich erfreut, desto saurer wird der Essig und desto bitterer die Galle... O ja – ihr leset fleißig, ihr schreibt auch fleißig, ihr besprechet euch auch gern von Mir; aber wenn Ich sage: „Widmet Mir an Stelle eurer gewissen Weltgedanken und an Stelle eurer so manchen Welterheiterungen nur eine volle Stunde am Tage; heiligt sie dazu, dass ihr euch in derselben mit nichts als nur mit Mir in eurem Herzen abgebet“, o, da werdet ihr hundert Anstände für einen finden, und hundert weltliche Gedanken werden sich um einen einzigen schwachen geistigen wie ein Wirbelwind drehen! Allerlei weltliche Rücksichten werdet ihr da zum Vorschein bringen; und wenn sich auch jemand für eine solche Stunde entschließen möchte, so wird er sich sicher nicht zu sehr freuen auf diese, sondern wird vielmehr eine kleine unbehagliche Scheu vor derselben haben und wird dabei fleißig die Minuten auf dem Zifferblatt seiner Uhr zählen und nicht selten mit Ungeduld auf das Ende des Mir geweihten Stündleins harren. Und käme da nur irgendein unbedeutendes Weltgeschäftlein dazwischen, so wird das Stündlein entweder gar kassiert oder wenigstens in eine solche Periode des Tages versetzt, in welcher sich gewöhnlich schon der wohlthätige Schlaf über die Sterblichen senkt und in welcher, besonders beim

weiblichen Geschlecht, keine angenehmen Besuche mehr zu erwarten und keine nervenstärkenden Promenaden mehr zu unternehmen sind. Sehet, das alles ist Essig und Galle!...

Daher seid nicht eitle Hörer, sondern Täter des Wortes! Denn nur als Täter löschet ihr Meinen Durst mit dem lebendigen Liebewasser, sonst aber reichet ihr Mir allzeit Essig und Galle!“

Spott, Hohn, Verachtung

„Alles, worum Ich euch bitte, ist eine **EHRliche Selbstbetrachtung**, damit ihr in euer makelloses Hochzeitskleid passt. Wenn ihr Spott und Verachtung gegen jemanden hegt – vorsätzlich und freiwillig – werdet ihr an jenem Tag nicht vor Mir stehen...

Gewisse Leute realisierten nicht, wie anfällig sie sind gegenüber **menschlichen Argumentationen**. Sie realisierten nicht, dass sie eine Neigung hatten, einen Bereich mit **Verachtung, Spott und Verbitterung** für andere. Und das öffnete die Türe für einen Sturz...

Ich verglich die Einfalt des Kindes mit dem Engelsinn Meiner Mir am nächsten stehenden Wesen. Wie Meine Engel nicht beleidigt werden sollen, so sollen auch die an **Kindeseinfalt reichen Gemüter** nicht erzürnt werden, weil in ihnen kein Falsch ist und die Kinder im allgemeinen mit vollem Vertrauen einem jeden entgegenkommen, der sich ihnen nähert.

Deswegen ist es die **größte Sünde, dieser Einfalt mit Falsch, Hohn, Spott und Hass entgegenzutreten**. Darauf beziehen sich die anderen Verse, in denen bildlich gesagt ist, dass, wenn eine Leidenschaft die Seele eines Menschen beherrscht, es besser ist, diese zu überwinden zu suchen, als dass die ganze Seele durch diese einzige Leidenschaft verlorengelange (betr. Mat 18:6-11)...

Der Grund Meiner Worte, die Ursache Meiner Mahnungen, und das Endziel Meines Strebens ist, euch auf diese Art zu Meinen Kindern zu machen, und die Welt wieder in ein Paradies zu verwandeln, wie sie zur Zeit der ersten Menschen war, in dem kein Hass, kein Zorn, kein Spott, sondern Liebe, Friede und Ruhe alle Geschöpfe beseelte und der Mensch, das letzte Schöpfungswerk der Erde, alle die göttlichen Eigenschaften in sich vereinte...“

(Udo) Ihr Lieben, wenn ich als Sprecher einen Konferenzraum fülle, aber Spott und Verachtung hege für die Lahmen und Armen, indem ich an ihrer Not vorbeiziehe auf dem Weg zur Konferenz... Welche Belohnung würde mich an jenem Tag erwarten?

Hat der Herr nicht gesagt, dass Steuereintreiber und Sünder vor den selbstgerechten Pharisäern in den Himmel einziehen würden?

Auf der anderen Seite: Ein Armer war auf dem Weg zur Konferenz, und er sah die Not eines anderen auf der Straße, und er hielt an, um ihm einen Burger und ein Getränk zu kaufen, im Wissen, dass er aufgrund dieser Verzögerung keinen guten Platz ergattern würde an der Konferenz. Aber er sorgte sich mehr um die arme Seele. Wie wird seine Belohnung aussehen?

Wir haben es wirklich komplett verkehrt aufgefasst. Und der Herr fängt an, Kirchengebäude auf den Kopf zu stellen, um sie zu leeren, da Er eine reine und innige Beziehung will zu jedem einzelnen von uns, nicht nur, dass wir einer fein abgestimmten Predigt zuhören und dabei denken, dass wir dadurch das Gesetz des Sabbats erfüllt hätten...

Streit, Spaltung

„Wenn etwas daneben geht mit einer Person und beide von euch aufhören und zusammen beten, so ist das genau das, was die Dämonen am meisten hassen und das Schlimmste, was ihr ihnen antun könnt...

Das erste, woran ihr denken müsst, ist, dass **wo Nächstenliebe und Vergebung reichlich vorhanden ist, dass da auch Heilung fließt. Wo Streitsucht, Eigensinn und Forschheit überfließt – da gibt es Verletzung.**

Meine Bräute, es kommt auf euer Verhalten an, welches die Türen öffnet oder schließt. Wenn ihr fügsam, freundlich und demütig seid, hinterlasst ihr wenig Holz für das Feuer. Wo es Streitsucht gibt, wird Stolz angespornt und jedes Übel entspringt dem Stolz – besonders recht haben zu müssen und andere herabzustufen. Dies führt nur zu Verletzung. Es braucht zwei, um zu streiten oder einander zu widersprechen.

Viele Argumente unter Ehepartnern haben nichts mit dem Thema zu tun, das zur Sprache kommt. Es ist die zugrundeliegende Feindseligkeit, die verdrängt wird, auf welcher die Dämonen herumstampfen... Bis keine weitere Kommunikation mehr geschieht, nur noch Verwundung – und wer am meisten verwunden kann, bis der andere, der nachgegeben hat, wieder vorherrschen wird. Da gibt es in der Dämonenwelt sehr spezielle Dämonen unter dem Dämon der Spaltung, welche auf Ehepaare angesetzt sind, um Trennungen zu verursachen.

Wann immer ihr einen Unterbruch in Nächstenliebe fühlt, könnt ihr sicher sein, dass eine Tür geöffnet wurde und die Dämonen, welche auf die Erlaubnis gewartet haben, hereinstürmen. Ihr müsst nicht nur die **Türe identifizieren**, sondern das **Blutbad aufräumen und die Dämonen in den Abgrund befördern**. Ja, ihr könnt sie in den Abgrund befördern. Ich habe euch die **Autorität** gegeben, auf Skorpione zu treten **in Meinem Namen und mit Meinem Blut**, und dies sind **die mächtigsten Wege**, wie ihr sie loswerdet. Wie auch immer, wenn ihr nicht in reichlich Tugend wandelt, werden sie sofort zurückkehren...

Trauer und Leid ist ein sehr mächtiger Hinderungsgrund, um euch davon abzuhalten, eure Gaben auszuüben, oder auch, euch um eure Pflichten zu

kümmern. Es kann von äußeren Umständen herrühren oder internen Streitereien, welche vermieden hätten werden sollen, indem man nachgibt. Wenn ihr diese Gefühle habt und es keinen wirklichen Grund gibt dahinter, dann tut ihr gut daran, einen dämonischen Auftrag zu vermuten. Es ist auch gut, nach einer offenen Türe Ausschau zu halten. Wart ihr **kritisch? Respektlos? Undankbar? Diese Haltungen fangen als kleine Samen an, welche schnell Wurzeln schlagen und sich ausbreiten im Boden eurer Seelen.**

Wenn sie nicht sofort neutralisiert werden durch Reue und eine Entschuldigung, schlagen sie Wurzeln. Ihr grübelt und fallt sogar in Selbstmitleid, und sie verbreiten ihre Fasern wie ein Krebsgeschwür. Bald ist ein Durchbruch in das böse Reich gemacht, und eine Türe wurde geschaffen, durch welche sie ganz einfach kommen und gehen können.

Sie sind böse und kümmern sich nur um ein Ding... Zerstörung von allem, was gut ist in euch und in eurer Beziehung. Dies ist, wo **große Weisheit und Entschlossenheit vonnöten** ist, um diese Falle zu umgehen und das Säen von Samen des Zwiespalts zu vermeiden. Einer mag dem anderen nachgeben, aber ernste, verborgene Feindseligkeit in sich tragen, welche sich über Jahre aufgebaut hat. Und deshalb, ganz egal, wie oft ihr euch entschuldigt oder sie sich entschuldigen, gibt es da einen langjährigen Verlauf an Verletzungen, welche die vorherigen ganz einfach neu aufreißen – tiefe, emotionale Wunden, welche zulassen, dass eure eigene Lebenskraft in die Hände dieser Dämonen gleitet...

Ihr geht emotional, mental und physisch erschöpft und zermürbt aus diesen Vorfällen heraus. Wenn ihr den Zustand eures Herzens sehen könntet, würdet ihr offene Wunden, Blutergüsse und Abschürfungen sehen – sogar gebrochene Herzen mit Abwasser bespritzt.

Dies ist nicht das Erzeugnis desjenigen, welchem ihr widersprochen habt; dies kam von Dämonen, welche gesandt wurden, um zu spalten und erobern. Und wenn sie fertig sind, lassen sie ihren Kot in eurem Herzen, um die Integrität zu untergraben und euch für weitere Wunden vorzubereiten. Da ihr den echten Ursprung nicht seht, fangt ihr an, einander zu beschuldigen, was eine weitere Türe des Urteils und der Verurteilung öffnet – und der Feind erlangt wieder einen Zugang. Die Beziehung, welche beabsichtigt war, euch zu stärken wird dann zu eurem Untergang.

O sie sind so absolut clever und geschickt im Zerstören von Beziehungen. Da gibt es keine Integrität, nur Hinterhältigkeit und Schläge unter die Gürtellinie. Ich möchte euch zeigen, wie ihr diese Tragödien vermeiden könnt und den Feind in die Flucht schlägt. Aber zuerst müsst ihr herausfinden, wo ihr die Türe geöffnet habt mit eurer sündigen Haltung oder Tat.

Dies ist nur für jene, denen es ernst ist, Mir zu dienen. Ich sage euch diese Dinge, damit ihr Freude erleben könnt in eurer Ehe. Aber es ist nicht einfach. Es wird viel Arbeit erfordern von eurer Seite, von beiden Seiten.

Wisst, dass nicht euer Freund oder Ehepartner der Feind ist; sehr oft ist es eine Gruppe von Dämonen, die sich zusammen getan haben, um Streitereien

zu verursachen. Sie stellen euch eine Falle und springen gleichzeitig auf euch und euren Partner. Sie liegen in Lauerstellung und warten auf die **perfekte Gelegenheit, wenn ihr müde, krank oder frustriert seid** mit eurer Arbeit. Dann verursachen sie winzige Risse, und **wenn ihr nicht wachsam seid und euch sofort darum kümmert, werden sie zu weit offenen Türen.**

Denkt daran, Meine Lieben, ihr befindet euch in einem Krieg, und das Ziel ist, eure Freude zu stehlen und euch für die Zerstörung vorzubereiten. Wenn ihr diese Dinge wisst, dann seid ihr **weise, euer Herz zu prüfen, eure Worte und eure Taten und jede sündige Haltung zu gestehen.** Haltet jene Türen dicht verschlossen. **Wenn ihr fallt, tut sofort Buße. Wenn nötig, bittet um Vergebung, und betet gegen die Dämonen.** Sie – und nicht euer Ehepartner – sie sind der Ursprung all eurer Probleme. Aber denkt daran... **Ihr habt die Macht, die Türe verschlossen zu halten und auch durch eure Haltung keine Türe zu öffnen.**

Haltet deshalb eure Herzen rein, voller Güte, Nächstenliebe, einander mehr liebend als ihr euch selbst liebt, und sie werden keinen Zugang haben. Haltet eure Herzen rein; **voller Liebe, Geduld und Langmut. Liebt einander aufrichtig und von Herzen; dies ist euer bester Schutz gegen den Feind...**

Das Ziel des Feindes ist spalten und erobern. Streitereien und Auseinandersetzungen zu verursachen, um andere zu provozieren, Partei zu ergreifen, damit am Ende die Nahrung, die Ich euch gegeben habe und weiterfahre zu geben, von euch genommen werden kann. Seid euch bewusst, dass dies in der Luft liegt. Der Feind plant Angriffe gegen euch und andere treue Gefäße der Ehre. Gesegnet ist jener Diener, der zuhört und gehorcht. Bitte, unabhängig wie verlockend es ist, macht andere Diener nicht schlecht oder Menschen, die diesen Kanal angreifen. Betet lieber für sie und Ich werde die Waffen aus ihren Händen entfernen und sie unwirksam machen...

Steht es nicht geschrieben: *„Er fängt die Weisen mit ihrer List“* und *„Der Herr kennt die Gedanken der Weisen und weiß, dass sie wertlos sind“*? Es soll also niemand mit Menschen prahlen, noch mit den Meinungen der Menschen, denn der Mensch denkt nicht wie Ich denke, und das führt zu Streitereien...

Jene, die ihre Zeit verschwenden mit streiten, kämpfen und andere herabstufen, sind nicht die Brautjungfern mit Öl in ihren Lampen...

Nehmt nicht teil an Streit – das ist nicht Mein Geist bei der Arbeit. Das ist der Feind, der die Liebe der Seelen in Verbitterung verwandelt, indem die Aufmerksamkeit von Meinem Geist weggezogen und auf den Geist der Welt gerichtet wird. Wissen bläst auf. Wohltätigkeit baut auf.

Zieht lieber andere aus der feindseligen Umgebung heraus und in die Oase eurer Liebe hinein...

Nehmen wir an, ein Mann, der Christ ist, gerät in einen Streit mit seiner Frau und sagt gemeine Dinge zu ihr. Dann geht er zur Tür hinaus und wird von einem Auto angefahren und stirbt. Nehmen wir an, jener Mann ist ein guter Christ mit einem Temperament, welches er nie gemeistert hat. Er ist kein Verbrecher, er schlägt seine Frau nicht, er füttert die Armen und kümmert sich um seine Kinder, aber er lässt seiner schlechten Laune freien Lauf und verletzt sie mit seinen Worten. Wenn er stirbt, sollte er in den Himmel eintreten. Da gibt es jedoch ein Problem... Eine giftige Haltung wie die seine kann nicht in den Himmel eingehen, der ein Ort der ewigen Freude ist...

O bitte, unterlasst Spaltungen. Wisst ihr, wie Satan Spaltung erzeugt? Sehr einfach, er nutzt eure individuellen Vorlieben und Ängste. Er sammelt jene Daten und dann, wenn er euch zu Fall bringen will, macht er euch auf Dinge aufmerksam, die eurer Vorliebe widersprechen. Wenn ihr naiv und dumm seid – ohne Nächstenliebe und Weisheit – dann kritisiert ihr jenen Dienst, weil ihr nicht mögt, was sie tun, obwohl es unschuldig ist und ohne Fehler.

Nehmt zum Beispiel die Anbetung. Jedes von euch hat Vorlieben für die Anbetung. Jedes von euch denkt, dass eure Anbetung die Beste ist. Jedes von euch hat einen unterschiedlichen Musikgeschmack und jedes von euch denkt, dass der eigene Geschmack der Heiligste und Effektivste ist.

O wie ihr euch irrt!

Satan sieht eure Vorliebe und Abneigung und greift jenen Dienst durch euch an, weil es euch nicht passt. Ob es Angst oder Ignoranz ist; etwas in euch akzeptiert es nicht. Also fangt ihr an, die Lügen zu glauben über jene, die auf diese Weise dienen. Ihr stimmt den Andersdenkenden zu, und ihr baut Druck auf. Ankläger kommen hervor und finden an allem Fehler, was jener Dienst tut. Es sind alles Dinge, vor welchen ihr selbst Angst habt oder die ihr nicht mögt, oder nicht versteht. Also seid ihr eifrig engagiert, von ihnen zu entziehen.

Wenn ihr einmal euren Mund gegen sie öffnet, kassiert Satan zwei Punkte... Ein Dämon ist gerade durch eine Türe der Kritik in euer Leben eingetreten, und jetzt werdet ihr gesiebt werden. Und andere werden aufgefordert, an jener Herabstufung und Kritik teilzuhaben, und der Dienst ist beeinträchtigt. Das bedeutet, dass all die Seelen, die Ich zu jenem Dienst gesandt habe, aufgrund seiner Einzigartigkeit, genau auf sie zugeschnitten, um ihnen zu dienen; sie werden angegriffen von lügenden Geistern der Spaltung und Verleumdung. Und viele jener Seelen sind erst Babys in Mir und können einen lügenden Geist nicht erkennen, und sie erwarten sicherlich nicht, dass Christen gegenseitig übereinander lügen. Also wenden sie sich ab und ziehen umher aus Angst vor Täuschung, obwohl nichts an jenem Dienst täuschend war.

Sie können kein Zuhause finden, aber Satan folgt ihnen, bis sie so isoliert und unterdrückt sind, dass ein gütiger "Neuer" vorbeikommen kann und ihnen Mitgefühl zeigt, um sie in falsche Lehren hineinzuziehen, wozu Satan applaudiert und welche er nicht untergräbt und zu welchen er auch keine Geister der Spaltung

sendet. Im Wesentlichen seid ihr zu Werkzeugen Satans geworden, um das Werk, das Ich tue, zu ruinieren. Wie tragisch! Ihr arbeitet nicht mehr länger für Mich, ihr habt euch auf die Seite des Feindes geschlagen.

Erinnert euch, wie Paulus mit den Schriftgelehrten und den Pharisäern umgegangen ist, die gegen ihn kamen vor dem Hohen Rat...Dann rief Paulus hinaus an den Hohen Rat, wissend, dass einige von ihnen Sadduzäer und andere Pharisäer waren... ‚Brüder, ich bin ein Pharisäer, der Sohn eines Pharisäers. Es ist aufgrund meiner Hoffnung auf die Auferstehung von den Toten.‘ Als er das gesagt hatte, brach ein Streit aus zwischen den Pharisäern und Sadduzäern und die Versammlung war gespalten. (Apostelgeschichte 23:6-7)

Seht ihr also, diese Taktik ist uralte; spalten und erobern. Ihr denkt, Rock 'n' Roll ist geschmacklos, und ein anderer denkt, gregorianischer Gesang ist zu spießig, religiös, und ohne Bedeutung – also lassen euch die Teufel gegeneinander kämpfen. Einer hat ein Vorurteil betreffend dem Sprechen in Zungen, ein anderer ist voreingenommen und spricht gegen das durchnässende Gebet, wieder ein anderer ist voreingenommen gegenüber einer persönlichen, vertrauten und reinen Beziehung mit Mir und noch ein anderer denkt, dass es nur passend ist, mit Gott auf den Knien zu sprechen, Millionen Kilometer entfernt.

Darf Ich sagen, dass Ich allem zuhöre und allen antworte, egal, was ihre Vorliebe ist? Aber ihr würdet Partei ergreifen und eines verurteilen, weil es nicht eurer Vorstellung entspricht.

Dies ist so schmerzlich für Mich. Wann werdet ihr euch zusammen in Meinem Herzen vereinen und diese nutzlosen Streitereien aufhören? Seht ihr nicht, dass ihr benutzt werdet? Dass mit euch gespielt wird? Und all diese Gespaltenheit verletzt Mich und trennt Brüder und Schwestern.

Nun, Meine Lieben, Ich beabsichtigte nicht, auf euch herumzureiten, aber Ich höre viel Gebrummel in euren Reihen. Ihr sägt den Zweig ab, auf welchem ihr steht. Könnt ihr nicht sehen, dass ihr Meinen Leib zerstört mit diesen nutzlosen Streitpunkten von gutem und schlechtem Geschmack gemäß dem, was ihr persönlich bevorzugt?

Das ist, warum Schafe und Lämmer an den Hängen umherwandern; da gab es keinen sicheren Ort für sie. Sie wurden überall einer genauen Prüfung unterzogen. Und die Tragödie davon ist: 'Was immer ihr dem Geringsten von diesen tut, das habt ihr tatsächlich Mir getan.'

Werdet ihr weiterfahren damit? Oder werdet ihr Buße tun und die unterschiedlichen Ausdrucksformen des Glaubens annehmen, solange sie mit den Schriften übereinstimmen? Nicht eure Interpretation, sondern die wahre Interpretation!

Dies ist eine Zeit massiver Dunkelheit, und Ich nutze jedes denkbare Mittel, um Meine Liebe dieser zu Tode geplagten Generation mitzuteilen.

'Seid ihr für Mich oder gegen Mich?'

Mir entgeht nichts. Und ich sage nicht, dass es hier um das Thema Musik geht. Ich nutze dieses Beispielspiel, um jene zur Rechenschaft zu ziehen, welche die

Reinheit unseres Kanals angreifen und die tiefe Beziehung, die du und andere hier mit Mir haben. Da gab es Gerede und es gibt einige, die glauben, dass Nähe zu Mir unangebracht ist. Nun, wenn sie so überzeugt sind, dass eine solch kostbare Beziehung ihnen nicht gefällt, dann können sie bei dem bleiben, was sie erfreut. Aber bitte, kommt nicht hierher und greift unschuldige neue Gläubige an. Hört auf, gegen Mich zu arbeiten. Ihr öffnet die Türen zu eurem eigenen Untergang und ihr tut unserer Beziehung überhaupt nichts Gutes.

'Wie ihr richtet, so werdet ihr gerichtet werden.'

Was Ich hier gerne vermitteln würde ist, dass Ich eine Art Nektar nutze, um Schmetterlinge zu füttern, einen anderen, um Bienen zu füttern, eine komplett andere Nahrung für Schafe und wieder eine andere für Löwen. Jedes bekommt die Art, die nötig ist für ihre Versorgung. Was einen Schmetterling anzieht, würde einem Löwen nicht gefallen und umgekehrt. Also bitte, nehmt nicht Meinen Platz ein, indem ihr versucht, allen aufzudrücken, was euch gefällt. Vielmehr nährt eure eigene Beziehung mit Mir und lasst andere Nahrung in Mir finden auf ihre eigene Art, wie Mein Heiliger Geist sie zieht.

Der Feind hat absichtlich Dämonen der Spaltung gesandt; konfessionelle Geister, die Fehler finden an dem, was hier präsentiert wird, weil es ihrem konfessionellen Standard nicht entspricht. Dieser Kanal ist ein Ort der Heilung und brüderlichen Liebe und niemand soll seinen Glauben einem anderen aufzwingen.

Was Ich hier will ist Nächstenliebe. Das ist die Kirche, welcher ein Platz an der Entrückung garantiert worden ist. Die anderen Kirchen hatten viele verschiedene Absichten und Fokussierungen, welche Meinungsverschiedenheiten verursacht haben. Ihr werdet feststellen, dass Ich ihnen keine Errettung versprach vor der Zeit, die kommt... Wenn ihr Herzbewohner seid, werdet ihr einander nähren und stärken, ihr werdet nicht streiten und spalten. Jene, die ihre Zeit damit verbringen, dies zu tun, haben keinen Teil an Mir... Stärkt, was bleibt in eurem Wandel mit Mir, denn durch eure Herabstufung von anderen habt ihr Boden verloren, und ihr wandelt auf dünnem Eis, während der Feind euren Untergang plant. 'Stolz kommt vor dem Fall.' ... Kommt zu Mir, wenn ihr von der Herde entzogen und sie verletzt habt. Kommt in Reue zu Mir. Ich werde euch vergeben, und Ich werde euch wiederherstellen, denn Mein Herz schmerzt wegen euch. Geht nicht euren eigenen Weg; er führt zum Tod. Kommt lieber zu Mir, und erlaubt Mir, euch zu heilen...

Viele sind sich so sicher, dass sie bereit sind, vor Mir zu stehen. Aber sie werfen weder einen genauen Blick in sich hinein noch in Meinen Spiegel. Dies beunruhigt Mich. Es beunruhigt Mich, dass sie so bereit sind und doch immer noch streiten und einander beißen – sie tratschen immer noch und erzählen Lügen über andere. Sie beschuldigen andere immer noch ungestraft, bei sich denkend, dass sie so recht haben und der andere so falsch liegt.

Doch Ich sage dir: Sie sind nicht bereit, vor Mir zu stehen. Sie sind geblendet von ihrer Selbstgerechtigkeit. Sie befinden sich auf einem Kreuzzug, die Welt zu korrigieren, aber sie sind nicht geeignet für das Hochzeitskleid... **Aber wenn ihr**

selbstgerecht seid und mit dem Finger auf andere zeigt, wenn ihr streitet, richtet und an Meiner Stelle steht und urteilt, dann seid ihr dazu verdammt, die Trübsalszeit zu durchschreiten.

Ich will keines zurücklassen, **aber einige von euch haben ihre Herzen verhärtet gegeneinander**, und ihr habt die Unschuldigen und die Blinden mit Füßen getreten. Viele von euch auf dem Internet haben Schüsse aufeinander abgefeuert. Ihr habt andere verwundet, verkrüppelt und sie sterben lassen, isoliert, verachtet und ohne Früchte für ihre Arbeit. Wenn ihr nicht Buße tut und als schuldlos befunden werdet, könnt ihr Pläne schmieden, um hier zu bleiben. Ihr werdet nicht entrückt werden.

Liebe ist Mein Maßstab! Geduld, Langmut, Güte, Gnade, Sanftmut, die Seligpreisungen – dies ist eine Beschreibung Meiner Braut. Wenn ihr euch absichtlich den Seligpreisungen widersetzt, habt ihr noch nicht Meine Herzensgesinnung; ihr ähnelt Mir noch nicht. Meine Braut muss Mir ähnlich sein!...

Ihr könnt alles verkaufen was ihr besitzt und es den Armen geben und euch sogar als Märtyrer opfern. Aber es gibt eine Sache, die schwieriger ist als alles andere, und das ist, sich von dem Beutel der eigenen Meinungen zu trennen. Es ist das Beste, wenn jener Beutel in dem Feuer der Nächstenliebe verbrannt wird. Meinungen sind meistens das, was der Feind nutzt, um Auseinandersetzungen zu beginnen. Dann kommt, dass man für eine Seite Partei ergreift, und dann folgt die Spaltung. Bald danach folgen harte Gefühle, und bis dahin hat Satan einen Keil in die Mitte der Seelen getrieben, die einmal eines Herzens und Sinnes waren. Seid sanft und mitfühlend gegenüber einander und entsagt allen Gelegenheiten für Groll und Spaltung. Ich bitte euch alle, **wachsam** zu sein, denn der Feind stellt euch laufend Fallen, für eine Konfrontation. Meistens seht ihr es kommen, aber manchmal auch nicht, und das ist alles, was nötig ist, um einen Keil zwischen euch zu treiben. **Ihr kommt alle von einem anderen Hintergrund, also gibt es viel Raum für verschiedene Denkweisen.**

Aber wenn ihr in Meinem Herzen lebt und Meinem Pulsschlag zuhört, werdet ihr feststellen, dass es keine Streitereien gibt – nur Nächstenliebe... Wenn ihr sehr demütig seid, werdet ihr rasch vor der Taktik des Feindes gewarnt werden, die euch gegeneinander ausspielen will, und ihr werdet davor wegrennen, als ob es tödliches Gas wäre...

Kein Mensch steht ohne Fehler im Königreich Gottes. Jeder Mensch, der in einen Dienst ordiniert wird, bekommt mit der Zeit ein unterstützendes System, das von Mir bestimmt wird, um den Angriffen des Feindes widerstehen zu können.

Der **gefährlichste Angriff ist die Spaltung** und die **wichtigsten Impulsgeber** dafür sind **Stolz, Eifersucht** und **Angst**. Diese haben sehr subtile, fein abgestimmte Verhaltensmuster in jeder Seele, die ausgelöst werden können unter den richtigen Umständen. Und niemand von euch ist frei von diesem Einfluss.

Deshalb **beachtet aufmerksam eure Herzen** und erlaubt dem Feind nicht, einen Sieg zu erzielen im Untergraben und Schwächen eines Dienstes, an welchem Ich euch teilhaben ließ...

Ich bin ein Gott des Friedens und der Ordnung. Ich baue auf, und Ich reiße nieder. Deshalb schenkt Meiner Stimme Beachtung, und **steht vor Mir in absoluter Demut**, im Wissen, dass ihr Meine Kinder seid und Ich euch verehere und dass keine Waffe, die von außerhalb gegen euch geformt ist, gedeihen wird, **außer ihr lasst es von innen zu**.

Ich beschütze euch, ihr Lieben. Ich rufe euch zu einer neuen Hingabe gegenüber der Wahrheit und Heiligkeit in eurer Mitte, damit der Feind euch nicht überwältigt. Seid deshalb **wachsam**, seid **nachsichtig**, seid **geduldig** und seid **willig, einen Fehler zuzugeben**, wenn es nötig ist. Dann wird keine Waffe von außerhalb Erfolg haben.“

Egoismus

„Nur noch eine kleine Weile, und Ich werde kommen. Ich werde nicht zögern. Nein, Meine Geliebten, Ich werde nicht zögern, und jede Gelegenheit, die ihr auf der Erde hattet, um Gutes zu tun, wird zu Ende sein. Alle Opfer werden zusammengezählt und alle Aufzeichnungen abgeschlossen werden. Und so wird eure Belohnung sicher sein bei Mir. Aber was ist, wenn ihr nicht gearbeitet habt? Was, wenn ihr nicht geopfert, sondern gespielt habt und Zeit für eure eigenen Vergnügungen vergeudet habt? Was werdet ihr dann vorzeigen können von eurer Lebenszeit auf der Erde? Was, wenn ihr für euch selbst und für eure eigene Familie gelebt habt? Betrachtet ihr diese Dinge jeden Tag? Führt ihr eine Strichliste? Nein, vermutlich nicht, aber Ich tue es. Ich verpasse nichts. Alles wird in das Große Buch geschrieben. Ich übersehe auch die Gesinnung eures Herzens nicht...Nutzt jede Minute eures Lebens sinnvoll, Meine Bräute. Spart nicht mit der Rute bei euch selbst, sondern zieht eure Ungerechtigkeit und euer Fleisch in den Staub hinunter...

Ihr müsst den Menschen sagen: ‚Ich lebe mein Leben nicht für den Augenblick und für irdische Belohnungen; ich lebe mein Leben, um mich auf meinen Tod und auf den Himmel vorzubereiten. Bald werden wir alle Gott antworten müssen, was wir mit unserem Leben getan oder nicht getan haben, mit dem Atem, den Er uns geschenkt hat. Ich lebe für Ihn. Wenn du morgen sterben würdest, wie würdest du vor Gott stehen? Hast du dein Leben nur für dich selbst gelebt? Für das, was du haben konntest? Für deine eigenen Vergnügungen? Oder hast du zu anderen hinausgereicht und warst ein Segen für die Gebrechlichen, die Älteren, die Behinderten und die Außenseiter? Wenn du für dich selbst gelebt hast, wirst du nichts haben, was du Gott präsentieren kannst, wenn du stirbst; nichts außer Egoismus und Verurteilung. Ist es das, was du willst?‘

Kennt ihr die Hoffnung, die in euch lebt? Wisst ihr, dass ihr alle Antworten habt, die sie jemals brauchen? Ich brauche euch Mein Volk, Meine Bräute; Ich brauche euch, dass ihr aufsteht und die Menschen mit den Dingen konfrontiert, unter welchen sie leiden.

Hört auf, in die Wolken zu starren und fangt an, euren Blick auf Mein Herz zu richten; das Herz, welches mit ihnen leidet. Bitte, bitte, hört auf, nach eurer eigenen Errettung zu streben und fangt an, auf die Errettung von anderen zu schauen!

Ihr, die ihr in die Schule geht, macht weiter in der Schule, aber seid ein lebender Zeuge Meiner Liebe, wo immer ihr hingehet. Lasst euer Leben leuchten. Ihr seid so anders als die anderen, die nicht errettet sind! Ihr seid einzigartig; ihr habt die Antworten, die sie nicht haben.

Sie sind nicht glücklich mit ihrem Egoismus, sie sind innerlich verloren. Wenn sie euch gütig sehen und wie ihr keine Mühe scheut und dabei glücklich seid, werden sie wissen wollen, was es ist, das euch dazu bewegt, so zu handeln. Sie suchen innerlich, aber sie tun es ohne Hoffnung, weil sie Mich nicht kennen. Ihr kennt Mich! Ihr habt alle Antworten, die sie brauchen.

Ich werde zu einer Stunde für euch kommen, wo ihr es nicht erwartet! Wie viele Male habe Ich euch das gesagt? Wie viele Male? Auf diesem Kanal, auf anderen Kanälen, in Meinem Wort, in der Kirche? Ich werde zu einer Stunde kommen, wo ihr es nicht erwartet... Aber wisst ihr nicht, dass Ich euch ansporne, tätig zu werden? Ich habe euch nicht verlassen, Ich versuche euch auf die Realität um euch herum aufmerksam zu machen, über die Ich jeden Tag trauere – so viele werden verloren sein!

Ihr werdet auf euer Leben zurückblicken und sagen: ‚Warum habe ich nicht mit ihnen gesprochen? Warum, Herr? O Gott, vergib mir.‘ Und zur gleichen Zeit werden sie unten auf der Erde sagen: ‚Warum haben sie uns nichts gesagt?‘ Aber andere werden sagen: ‚Ich habe es versucht, Herr.‘ Und jene, denen sie Zeugnis gegeben haben, werden sagen: ‚Sie haben versucht, es uns zu sagen, aber wir wollten es einfach nicht glauben.‘

In welcher Gruppe wollt ihr sein, wenn ihr vor Mir steht? Werdet ihr in der Gruppe sein, die ihre Talente vermehrte oder in der Gruppe, die sie vergrub? An jenem Tag werdet ihr den Unterschied sehen zwischen jenen, die eine Ernte eingebracht haben und jenen, die faul waren.

Verschiebt euer Leben nicht, weil ihr wisst, dass die Zeit kurz ist. Schreitet voran und tragt Mich mit euch! Für jene, die einen Ruf in den Vollzeitdienst empfangen haben, zu euch sage Ich jetzt, dass ihr tief enttäuscht sein werdet mit eurem Leben, wenn ihr Mich noch einen weiteren Tag hinausschiebt.

Bewegt euch vorwärts mit all euren, von Gott inspirierten, Plänen. Und wenn ihr keine Pläne habt, sucht Mich, bis ihr Mich findet, und Ich werde euch Pläne übermitteln. Ich werde euch still und sanft in eurem Herzen führen. Ihr werdet euch in eine gewisse Richtung gezogen fühlen – es wird eine immer noch ruhige Stimme sein und eine Rührung in eurem Herzen – aber ihr werdet sehr

aufmerksam zuhören müssen, denn solch lärmige Dinge wie Videospiele, Rockmusik, Menschenmengen, Verkehr und Geschäftliches haben eure Ohren abgestumpft, sodass ihr Meine liebevolle Führung nicht hören könnt...

Was, wenn Ich euch überrasche und ihr sitzt auf dem Dach und betrachtet den östlichen Himmel, während euer Bruder, der im gleichen Gebäude wohnt, aufschrickt und in die Hölle geht in jener gleichen Nacht? Wie werdet ihr vor Mir stehen? Wird das nicht die Frucht von Egoismus sein?

Worum Ich euch alle bitte, Meine Bräute, hört auf, für euch selbst zu leben. Ja, denkt daran, dass ihr auf Mein Kommen und auf die Posaune wartet, aber erhebt euch und geht die anstehende Arbeit an...

Bitte fokussiert eure Gebete nicht auf eure eigenen Annehmlichkeiten oder auf eure eigene Erlösung. Fokussiert sie auf die Verlorenen, die Ich noch erreichen muss. Betet wie niemals zuvor, dass Arbeiter in die Felder der Ernte gesandt werden. Und noch etwas anderes... Wenn euer Leben langweilig und leblos ist, dann ist es, weil ihr nicht für Mich lebt, sondern für euch selbst und darin, auf Mich zu warten, anstatt anderen zu dienen, im Wissen, dass Ich komme...

Jeder hat einen Kreis um sich herum, der hinauskräuselt. Er stößt mit anderen Kreisen zusammen, vermischt sich mit ihnen, und sie erzeugen einen weiteren Kreis. Wenn Gott sich im Zentrum dieser Kreise befindet und wenn das, was ihr tut, das Resultat des Gehorsams ist von dem, was ihr glaubt – dann ist Gnade reichlich vorhanden und Seelen werden geheilt und verwandelt. Aber wenn ihr selbst im Zentrum dieses Kreises steht, zieht ihr euch von den anderen Kreisen zurück. Ihr seid wie ein Strudel, der von anderen entzieht und dadurch Leere, Unordnung und Mangel verursacht. Viel zu viele leben ihr Leben für sich selbst, und sie entziehen von anderen, indem sie es zu sich selbst ziehen. Wenn ihr nur sehen könntet, wie extrem mächtig diese Dynamik ist.

Ich bin nicht gekommen, um Meine Braut zu schlagen oder zu strafen, vielmehr bin Ich hier, um sie auszubilden, damit sie die richtigen Entscheidungen treffen kann mit der Kraft, die sie hat, um die Welt zu beeinflussen. Wenn eines Meiner Kinder egoistisch handelt oder aus Eifersucht, zieht es das Gute von anderen zu sich selbst, und es wird verschlungen und sinkt auf den Boden des Sees. Es hat keine Auswirkungen mehr – vielmehr stirbt es und führt zu einem Stillstand in jener Seele.

Wie auch immer, wenn eines hinausreicht, um Gutes zu tun und um zu geben, stoßen die Kreise weiterhin ineinander, sogar um die ganze Welt, und viel Gutes wird verbreitet, und die Welt wird zu einem besseren Ort...

Ich höre alles, Ich sehe alles, Ich fühle alles. Und Udo hatte recht, als er euch anflehte, Buße zu tun, denn da gibt es viele Sünden in euren Familien. Er ruft euch zu für Mich. Er ist Mein Botschafter für euch; er überbringt euch die Warnung, die ihr so viele Male in der Kirche, in den Schriften und beim Flüstern Meines

Geistes in euren Herzen ignoriert habt. Er sagt euch die Wahrheit, aber ihr seid so angefüllt mit Eigennutz. Ihr seid so blind dafür, was er zu euch gesprochen hat inmitten großer Opfer seinerseits. Versteht ihr, Meine Leute?

Aber die Dornenkrone, die Tränen auf Meinem Gesicht, und das frische Blut, das von den Dornen tropft, ist wegen euch, die ihr eure Herzen verhärtet habt und dabei seid eure Seelen zu verlieren. Es ist wegen den Gleichgültigen, die sagen: ‚Mit mir ist alles in Ordnung. Ich werde eine weitere Scheune bauen, um noch mehr Güter einlagern zu können.‘

Am Horizont taucht jedoch die Zerstörung auf. Das Chaos nimmt zu in euren Städten. Unmoral und Hexerei fließen durch eure Straßen wie das Abwasser.

Ich habe euch eine Grundlage von feuer-geläutertem Gold gegeben in Meinen Evangelien. Was ihr auf jene Grundlage aufgebaut habt ist nichts als Holz, Heu und Stoppeln, bereit, um von den Feuern des Urteils verschlungen zu werden. (1. Korinther 3:11-15)

Also sage Ich euch, Meine Geliebten, Ich vermisse euch. Ich vermisse eure echte Anbetung. Ich vermisse eure Reue und Selbstbetrachtung, um zu sehen, ob eure Werke im Lichte oder in der Dunkelheit verübt werden. Ich sehne Mich danach, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit in allen Familien zu sehen, aber stattdessen muss Ich Mir Eifersucht, Egoismus, Ehrgeiz, ungerechtes Richten, Unehrlichkeit, Unterdrückung, Ehebruch und noch Schlimmeres mitansetzen.

Ich will euch von diesen Dingen heilen, aber zuerst müsst ihr allen anderen vergeben. Dann werde Ich euch vergeben. Ja, bedingungslose Vergebung. Ich werde euch vergeben, wenn ihr zu Mir kommt mit echter Reue und Trauer über eure Sünden. Ich werde die Flecken wegwaschen und euch mit sauberen Gewändern bekleiden. Ich werde euch in Mein Herz ziehen, wo ihr Ruhe und Frieden finden werdet für eure Seelen...

Jede Kultur ist einheimisch, einzigartig und kreativ in der Art, wie sie an die Anbetung herangeht – es ist ein wunderschöner Anblick. Ich beabsichtigte niemals, dass alle Menschen gleich sein sollen. Teil der Schönheit einer menschlichen Seele ist ihre Fähigkeit, anders zu sein und Mich doch mit ihrem ganzen Herzen zu lieben.

Es ist der Egoismus und die Eifersucht des Menschen, welche versuchen, anderen ihre angeborene Individualität zu entziehen. Dies wiederum ist der freie Wille am Werk. Wenn eine Kultur versucht, eine andere herablassend zu behandeln und ihre Individualität zu unterdrücken, stiehlt sie von jenen Menschen und versklavt sie gewaltsam, sich einem für sie fremden Leben anzupassen. Ich ehrte die nationale Eigenständigkeit immer, und Ich werde dies bis zum Ende der Zeit tun...

Eigennutz, Selbstmitleid, Egoismus, Ich, Ich, Ich, all dies macht einen Menschen blind für das, was sie in Meinen Augen tun. Wenn ein Mensch so verzehrt ist von Eigennutz, wird alles, was auf eine Art getan wird, die nicht mit ihm

übereinstimmt, zu einer Kritik und es schwächt jene Seele, ob sie es nun aussprechen oder nicht... Sie sehen ihren Stolz und ihren Egoismus nicht; sie sehen nur, was andere falsch machen. Sie bedenken nicht, woher jene Seele gekommen ist und wie viel jene Seele bereits überwunden hat und wohin Ich sie führen werde. Alles, was sie sehen, ist, dass sie korrigiert werden muss und dass die Dinge so getan werden, wie sie überzeugt sind, dass sie getan werden müssen. Sie schöpfen aus einem giftigen See voller Stolz in ihrem Herzen, der durch ihre Leistungen gespeist wurde, und dies berührt all ihre menschlichen Beziehungen mit Urteil und Groll. Sie sehen sich als Retter und nicht als Instrument von Satans Zorn und Verurteilung, was letztendlich zur Zerstörung von zarten Seelen führt. Was ist das Heilmittel dafür? Bist du angewidert, weil jemand etwas falsch gemacht hat? Blicke in deine Vergangenheit. Wann hast du etwas falsch gemacht? Wann hast du etwas vermässelt und mehr Arbeit verursacht für andere? Hast du eine Gelegenheit gefunden? Gut, schau weiter. Wenn dein Gedächtnis gut ist, such weiter. Du solltest mindestens 3 bis 7 Gelegenheiten finden, wo du anderen Unannehmlichkeiten verursacht hast durch deine Ignoranz.

Sind andere schwer von Begriff? Blicken sie in die Ferne und wissen nicht, was sie als nächstes tun sollen? Denk zurück. Wie oft wurdest du in eine unbekannte Umgebung gestellt und hast dumm dagestanden, bis dir jemand sagte, was du tun sollst? Wie oft hast du das in deinem Leben getan, während andere mit ihrer Arbeit beschäftigt waren? Drei Mal? Blick tiefer hinein.

Mach diese Übung mit jedem Fehler, den du bei deinem Bruder und deiner Schwester findest. Dies sollte dich sehr rasch heilen. Jedes Mal, wenn du frustriert bist mit jemandem, grabe tiefer und denke an die Zeiten, wo du genau dasselbe getan hast...

Meine Gesegneten, wandelt in der Liebe, und verlasst die Wege des Eigennutzes. Dafür werde Ich euch enorm belohnen, denn Ich durchsuche die Welt nach solchen Herzen, um in ihnen zu leben...

Wer immer Mir dienen möchte, aber seine Lebensaufgabe noch nicht erkannt hat, der soll alles aus dem Motiv der Liebe heraus tun und absolut nicht mit einem egoistischen Motiv, so werdet ihr eure Aufgabe entdecken.“

Eigensinn

„Ich kann nicht Meinen besten Wein in gesprungene Gefäße gießen; Gefäße, die gesprungen sind, weil ihr andere gerichtet habt **durch Härte, durch Unwilligkeit zu lernen und durch Sturheit, Stolz und Eigensinn.**

Zuerst muss das Gefäß gesund und gefügig gemacht werden, dann kann Ich Meinen besten Wein durch jenes Gefäß ausgießen...

Die Bereitschaft der Seele ist ALLES. Mit der willigen Seele gibt es keine Grenze bezüglich dem, was Ich mit ihr und durch sie bewirken kann.

Mit einer unwilligen Seele, ganz egal, wie viele Gnaden Ich ihr gebe, sie wird sie verschwenden und scheitern. Es ist so einfach. Und hier spreche Ich nicht über Schwächen – alle von euch haben Schwächen. Hier spreche Ich über eine Einstellung, die sagt: ‚Ich war immer so, und ich ändere mich nicht, nicht für dich, nicht für Gott und auch für sonst niemanden.‘ Dies sind Seelen, die in der Hölle oder in den äußeren Bereichen des Himmels enden. Sie taten gerade genug, um errettet zu sein, aber sie liebten Mich niemals wirklich. Sie taten immer das, was sie wollten, ohne Rücksicht auf die größeren Dinge, die Ich auf Lager gehabt hätte für sie. Im Wesentlichen haben sie ihr Leben vergeudet und sie blieben fruchtlos...

Ich bevorzuge euch dorthin zu stellen, wo Ich weiß, dass ihr reifen und euch am schnellsten verbessern werdet. Damit dies geschieht, müsst ihr von euren Vorlieben und Abneigungen losgelöst sein.

Und dies ist es, was Ich von Meinen Gefäßen der Ehre brauche: Flexibilität und Willigkeit, dorthin zu gehen, wo Ich sie hinführe und wann Ich sie hinführe. Da gibt es eine solche Fülle im Leben, das im Geist gelebt wird und so viel Ablagerungen im Leben, das für das Fleisch gelebt wird.

Meine Kinder, Ich habe solch wunderbare Dinge für euch zu tun, aber euer Eigensinn im Wählen eures Wohnortes bindet Meine Hände. Da gibt es Verbindungen, die darauf warten, getätigt zu werden, ein Erweitern eures Horizonts und ein Vertiefen eurer Erkenntnis, wenn ihr nur unter das Joch des Gehorsams kommen würdet.

Da gibt es keinen Grund, warum eine Person an ein Haus gebunden sein muss, an ein Stück Land, an eine Stadt oder an ein Land. Die Welt ist ein aufregender Ort mit vielen Möglichkeiten für jene, die willig sind, nur für den Geist zu leben und dahin zu gehen, wo Ich sie sende.

Aber so viele bringen Pläne zu Fall, die Ich für ihr Leben habe, indem sie an der Vergangenheit festhalten und an dem, was bekannt und bequem ist.

Denn Ich kenne die Pläne, die Ich für euch habe, erklärt Jahwe, Pläne des Friedens und nicht des Leides, um euch Hoffnung und eine Zukunft zu geben. (Jeremia 29:11)...

Mich interessiert nicht, was andere euch angetan haben. Wenn ihr Meine Braut seid, habe Ich euch die Gnade geschenkt, jener Person vergeben zu können und sie zu lieben, um Meinetwillen. Ich habe diese Gnade jedem einzelnen geschenkt. Wenn ihr es nicht tut, was soll Ich davon halten? ‚Sie ist Meine Frau, aber sie hasst jene Seele, für die Ich starb?‘ Ist das ein gleichmäßiges Joch? Ich kann eure Schwachheiten übersehen, aber Ich kann euren **Eigensinn nicht übersehen**.

Da sind jene unter euch, die möglicherweise sehr schwach sind oder denen es an ausgereifter Erkenntnis fehlt, das zu tun, wie Ich sage. Für sie gibt es Gnade. **Aber für euch, die ihr euch selbst Meine Anhänger nennt und Lehrer und Propheten: Ihr müsst in Meinen Wegen wandeln!**

Steht es nicht geschrieben in Matthäus 7:21-23: *Es werden nicht alle, die zu Mir sagen: ‚HERR, HERR‘, ins Himmelreich eingehen, sondern jene, die den Willen Meines Vaters im Himmel tun. Es werden viele zu mir sagen an jenem Tage: ‚HERR, HERR! Haben wir nicht in deinem Namen geweissagt, haben wir nicht in deinem Namen Teufel ausgetrieben und haben wir nicht in deinem Namen vieles getan?‘ Dann werde Ich ihnen sagen: ‚Ich habe euch noch nie gekannt – WEICHET ALLE VON MIR, ihr Übeltäter!‘...*

Meine Leute, wenn ihr es mit hartnäckigen Sünden und Fehlern des Eigensinns zu tun habt, kämpft den guten Kampf weiter. Kommt zu Mir, und Ich werde eure Gebete ehren. **Denkt daran, wenn Ich echte Reue und anhaltende Bemühungen zur Besserung sehe, ehre Ich eure Gebete, als hättet ihr bereits Heiligkeit erlangt.** Ich schaue auf das Herz, Meine Schätze...

Und dies ist wirklich Meine Natur, **es ist Meine Güte, die zur Buße und Umkehr führt bei sanften Seelen und manchmal sogar bei gewalttätigen Seelen.** Wenn sie Meine Liebe und Vergebung fühlen, wie sie über sie kommt, schmelzen sie, und die Reue fließt wie ein Fluss aus ihren sündhaften Seelen. **Es ist nur mit den sturen, eigensinnigen und begriffsstutzigen Seelen, wo Ich zu gewissen Zeiten gezwungen bin, energischere Korrekturen anzuwenden, die Ich hasse...**

Gefangene Kinder mit gefangenen Herzen, eingeschlossen in einen Raum mit verschlossenen Türen. Eure Augen sind geblendet von dieser Welt und eure Hände streckt ihr nur für eure eigenen aus. Getäuschte und törichte Kinder, ihr versteht nichts von Meinem Blut oder davon, wie es fließt, noch habt ihr das Band komplett umarmt, das Ich in Liebe geschmiedet habe... Euch mangelt es an Wissen, und Erkenntnis bleibt außerhalb eurer Reichweite.

Denn Mein Weg ist Freiheit, Liebe in Aktion, was viele Früchte hervorbringt in Gerechtigkeit... Und wenn es zu Ende ist, tiefen und innigen Frieden.

Doch wenn Ich durch eure Augen schaue, sehe Ich nur Einschränkungen. Und wenn Ich mit euren Herzen fühle, gibt es da eine Anspannung, ein Widerwille, sich zu bewegen und viel Angst...

Wisst ihr denn nicht, dass vollkommene Liebe die Angst vertreibt?! (1. Joh 4:18)...

Hütet euch vor dem Geist...des Eigensinns, der seine Wurzel im Stolz hat...

Erwachsen zu werden ist NICHT einfach, noch ist geistige Reife einfach. Zu lernen, wie man sich selbst leugnet ist nur eine Etappe auf der Reise. Die andere ist, Mir zu folgen mit eurem Kreuz. Ihr könnt Mir nicht folgen, wenn ihr euch nicht selbst leugnet. Was für die Welt wie Torheit aussieht, ist der eigentliche Höhepunkt der Weisheit von Mir. Und euch stur an euren alten Wegen festzuklammern ist der eigentliche Tiefpunkt der Falle, genannt Dummheit. Ihr

werdet nichts erreichen, worauf ihr stolz sein könnt, wenn ihr sterbt, während ihr in jener Grube lebt. Ihr werdet sehr wenig vorzuweisen haben, um euch für einen Ort im Himmel vorschlagen zu können...

Einige sind so verhärtet und stur, dass sie dem Tod gegenüber stehen müssen, um ihre Fehler zu erkennen.

O, Meine Schätze, so viele Male waren schlimmere Dinge zu euch unterwegs, und Ich hielt den Teufeln Stand zu euren Gunsten. Ihr seid nicht mit Mir gewandelt, ihr habt Mich nicht gekannt oder euch darum gekümmert, Mich kennenzulernen, aber Ich beschützte euch sowieso. Schaut, wenn ihr nach Meinen Regeln lebt, Mich liebt und Mir dient, lebt ihr innerhalb der Grenzen des sicheren Geheges. Aber wenn ihr den Zaun niederreißt und in die Wildnis hinauszieht, bindet ihr Meine Hände.

Wie auch immer, selbst dann werde Ich mitleidig und hebe Meine Normen auf, um euch zu beschützen, weil Ich euch liebe, und Ich weiß, dass ihr nicht versteht, was ihr tut. Ich nähere Mich euch jedes Jahr, um euch von euren egoistischen und blinden Wegen abzubringen und ihr ignoriert Mich Jahr um Jahr und hüpfst unbekümmert weiter auf dem Weg eurer eigenen Einfälle und Ideen.

Dann kommt ihr ans Ende eures Lebens und fangt an, über Dinge nachzudenken. Ihr schaut auf eure Fehler zurück, und ihr fragt euch, wenn der Tod allmählich näher kommt, wo ihr wohl landen werdet. Selbst dann versucht ihr Dinge wegzudiskutieren, vor welchen andere euch gewarnt haben. Ihr wählt verschiedene Religionen und sagt, dies sei euer Weg. Aber in der Stille der Nacht erheben sich Phantome und jagen euch mit der Wahrheit... und ihr fangt an, euch zu fragen.

Ich versuche SO sehr, eure Einstellung zu ändern, weil Ich weiß, wohin sie euch führt und dass Ich euch nie wiedersehen werde. Ich werde um euch trauern. Ich werde eure Schreie aus der Hölle hören, aber Ich werde nicht in der Lage sein, irgendetwas zu tun, denn ihr habt eure Entscheidung getroffen, trotz allem, was Ich tat, um euer Herz zu Mir zurückzudrehen...

Und eine letzte Warnung an jene, die gefangen sind in einer **falschen Demut**, indem sie denken, dass sie nichts sind und dass ihr Anteil nichts bewirkt...

Jedem habe Ich Talente gegeben; einem fünf, einem anderen vier, drei, zwei und eins. Seid nicht wie der sture und törichte Diener, der sein Talent vergrub. Geht lieber hinaus mit euren Gaben und einer blinden Hingabe und führt jede Aufgabe aus und beendet sie rechtzeitig. Verbreitet sie an die Bedürftigen in dieser Welt, und ihr werdet euch für nichts schämen müssen, wenn Ich komme. Zu euch werde Ich sagen: ‚Gut gemacht, Mein guter und treuer Diener, trete in die Freude deines Meisters ein.‘

Aber zu jenen von euch, die immer noch für die Entrückung packen, sage Ich: ‚Tut Buße und bringt Früchte hervor, die den Gnaden würdig sind, die Ich in euch investiert habe.‘

Sucht Mich, bis ihr Mich findet, und empfangt aus Meiner Hand die besondere Arbeit, die Ich für euch habe...“

Samuel aber sprach: Hat der HERR so viel Lust an Brandopfern und Schlachtopfern wie daran, dass man der Stimme des HERRN gehorcht? Siehe, Gehorchen ist besser als Schlachtopfer, Aufmerken besser als das Fett der Widder. Denn Widerspenstigkeit ist eine Sünde wie Wahrsagerei, und Widerstreben ist wie Abgötterei und Götzendienst. (1. Samuel 15:22,23A)